

www.visit-magdeburg.de

MAG DE BURG

*stadtleben
aktivität
historie*

beeindruckt

In **48**
Stunden

*... die schönsten Winter-
highlights entdecken*

MAG DE BURG

stadtleben
aktivität
historie

beeindruckt

Winter
2025/26

Entdecken Sie die Welt mit SmartGuide – Ihrem digitalen Gästeführer!

Die SmartGuide-App eröffnet in Magdeburg ein völlig neues Kapitel für Ihre Stadterkundung! Entdecken Sie die geheimnisvollen Ecken und imposanten Wahrzeichen der Stadt, begleitet von spannenden Audio-Geschichten, die Sie auf eine Reise durch die Zeit mitnehmen. Ihre Reiseplanung wird dabei nicht nur einfacher, sondern auch inspirierender – mit individuellen Empfehlungen, die genau auf Ihre Interessen abgestimmt sind.

Ob der beeindruckende Magdeburger Dom oder versteckte Schätze abseits der bekannten Pfade – die SmartGuide-App führt Sie zu den Highlights und Geheimnissen der Stadt. Und das Beste: Sie bestimmen selbst, wann und wo Sie die Stadt erkunden. Mit dem digitalen Reiseführer an Ihrer Seite lädt Magdeburg Sie ein, die Stadt auf völlig neue Weise zu entdecken!

Tipp: Begeben Sie sich auf eine Zeitreise mit der neuen Tour „Industrielle Revolution und Industriekultur“.



Hier finden Sie die besten Apps
für Ihren Aufenthalt in Magdeburg.



Liebe Gäste,

jede Stadt erzählt unzählige Geschichten. In Magdeburg handeln sie von Tradition und Moderne – hier verbinden sie sich auf eine Weise, wie man sie selten erlebt.

48 Stunden reichen zwar nicht aus, um die Elbestadt vollständig kennenzulernen, doch sie sind lang genug, um viele Facetten zu erleben: Kunst und Kultur, Restaurants und Bars, die Shoppingvielfalt und einmalige Bauwerke.

Wenn jetzt der Advent die Stadt erfüllt, verändert sich Magdeburg und wird zur vielstimmigen Weihnachtsstadt. Neben dem großen Markt-Klassiker im Zentrum und der „Lichterwelt“ im Stadtgebiet, laden kleinere, familiäre Märkte in vielen Ecken Magdeburgs zum Entdecken ein. Dort finden sich kunstvolles Handwerk, kreatives Selbstgemachtes und kulinarische Spezialitäten. Jeder Markt hat seinen eigenen Charakter – mal traditionell mit Glühwein und Bratäpfeln, mal überraschend mit Streetfood, Designständen oder Musik aus der Nachbarschaft.

Diese Broschüre nimmt Sie mit durch die Weihnachtsstadt Magdeburg: Sie verrät, wo sich nicht alltägliche Geschenke finden lassen, wo Einheimische im Winter am liebsten essen gehen und wo man drinnen im Warmen den Blick auf den Dom genießt. Und weil Magdeburg auch sonst sehr abwechslungsreich ist, zeigen wir zudem, wie bei uns spannende Industriekultur bewahrt und der hochklassige Sport gefeiert wird.

Magdeburg ist eine Stadt der Kontraste: von laut bis leise, von traditionell bis modern, von vertraut bis überraschend. Innerhalb von 48 Stunden lässt sich diese Vielgestaltigkeit bestens erleben.

Wir wünschen viel Vergnügen auf den Märkten und Plätzen, in den Straßen und Museen, im Café oder am Glühweinstand!

Grüße von Kaiser Otto

1. QR-Code scannen.
2. „Launch“ drücken und Kamerazugriff gestatten.
3. QR-Code erneut scannen.



INHALTSVERZEICHNIS

S.6 STADTPLAN

S.8 WEIHNACHTSMANN MEETS KAISER OTTO I.

S.10 HERZHAFTER STOPPS IN MAGDEBURG

Die kräftige Winterküche macht Appetit in der Weihnachtsstadt

S.12 STÖBERN, STAUNEN, SCHENKEN: VIELFALT ZUR ADVENTSZEIT

Geschenke abseits des Mainstreams in der Weihnachtsstadt Magdeburg

S.14 NEWS AUS DER TOURIST INFORMATION

S.16 KULINARIK

Magdeburger Liebe geht durch den Magen

S.18 FAMILIENERLEBNISSE

Made in Magdeburg

S.20 WINTER IM ELBAUENPARK

Von funkelnden Lichtern und tropischen Faltern

S.22 WINTERZAUBER IM ZOO MAGDEBURG

S.24 VON DAMPFERN, MÜHLEN UND MASCHINEN

S.26 SEHENSWERTES IN MAGDEBURG

*Home is where the Dom is
Die Grüne Zitadelle von Magdeburg*

S.30 OTTOSTADT – DEM ERBE VERPFLICHTET

Des Kaisers Liebesnest und Lieblingspfalz

S.32 KULTUR

*Opernhaus und Schauspielhaus: zwei Bühnen, ein kulturelles Herz
theaterberührt e. V. – Liebesgeschichten aus Magdeburg auf der Bühne*

S.34 MUSEUM

*Naturkundemuseum Magdeburg – 150 Jahre Vielfalt und Forschung
Dommuseum Ottonianum – Mittelalter hautnah erleben*

S.36 VERANSTALTUNGEN IM WINTER

*LUMAGICA
MODAVISION
Advent in den Gewölben
Weihnachtssingen im Dom*

S.42 FORSCHUNG, WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT

Eine ideale Verbindung

S.44 SPORTSTADT MIT HERZ UND GESCHICHTE

Magdeburg auf dem Olymp

S.46 SHOPPING IM ZENTRUM

Einkaufen und wohlfühlen in Magdeburg

S.48 WINTERLICHES WUNDERLAND RUND UM MAGDEBURG

Zauberhafte Ausflugsziele in der Adventszeit

S.52 MAGDEBURG FÜR ALLE

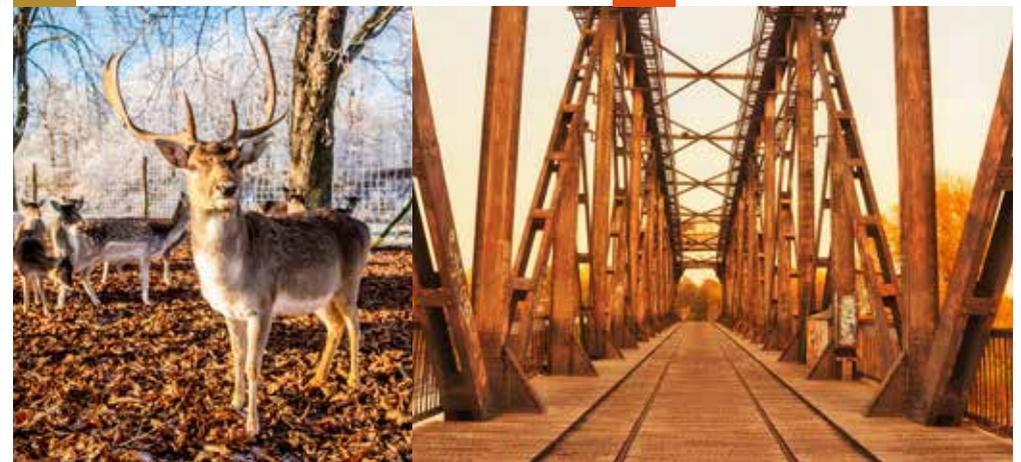


8

Weihnachtsmann meets Kaiser Otto I.

16

Kulinarik



20

Winter im Elbauenpark

24

Von Dampfern, Mühlen und Maschinen



32

Kultur

48

Rund um Magdeburg

STADTPLAN

Weihnachten & Kulinarik

- 1 Weihnachtsmarkt Alter Markt | S.8
- 2 Winterzauber in der Grünen Zitadelle | S.29
- 3 Wintermarkt Milchkuranstalt | S.8
- 4 „Advent in den Gewölben“, Festung Mark | S.15
- 5 „Schlemmen und Glühen“ (Adolf-Mittag-See) | S.9
- 6 Weihnachtsmarkt am Ravelin 2 | S.15
- 7 Domkönig | S.16
- 8 Amsterdam | S.17
- 9 Vanillekind | S.17
- 10 Hummels Brauhaus | S.10
- 11 Wirtshaus Magdeburg | S.11
- 12 Franx | S.11

Sehenswürdigkeiten & Highlights

- 13 Rathaus
- 14 Johanniskirche
- 15 Zoo | S.22
- 16 Kloster Unser Lieben Frauen | S.18
- 17 Grüne Zitadelle | S.29
- 18 Dom | S.26
- 19 Möllenvogtei | S.18
- 20 Elbuenpark mit Schmetterlingshaus | S.20
- 21 Wissenschaftshafen | S.24
- 22 Technikmuseum | S.25
- 23 Gruson-Gewächshäuser | S.25
- 24 Hubbrücke | S.25

Kultur

- 25 Opernhaus | S.32
- 26 Schauspielhaus | S.32
- 27 Kulturzentrum Moritzhof | S.33
- 28 Altes Theater | S.18
- 29 villa p. | S.18
- 30 Theater in der Grünen Zitadelle | S.29
- 31 Naturkundemuseum | S.34
- 32 Dommuseum Ottonianum | S.35



Tourist Information Magdeburg
Breiter Weg 22



Tourist Information am Hauptbahnhof
Willy-Brandt-Platz



Treffpunkt Winterstadtrundfahrt
Busparktasche Jakobstraße/Ecke Alter Markt

Die Karte gibt Ihnen einen Überblick über die Orte, die in dieser Broschüre Erwähnung finden. Der Stadtplan ist vereinfacht dargestellt und dient Ihnen als Orientierung. Sollten Sie Fragen haben, helfen Ihnen unsere Mitarbeitenden der Tourist Information Magdeburg gern weiter.

MAGDEBURG

Neue Strombrücke

Königin-Editha-Brücke

Hubbrücke

Instagramspots im Winter:



Rahmen am Domplatz



Herz am Kloster



MD-Schriftzug am Hauptbahnhof

WEIHNACHTSMANN MEETS KAISER OTTO I.



So vielfältig und erlebnisreich ist die Weihnachtsstadt Magdeburg.

Magdeburg ist die Weihnachtsstadt im Herzen Deutschlands: Von der mittelalterlichen Kaiser-Otto-Pfalz über stimmungsvolle Märkte bis hin zu großstädtischem Weihnachtsflair an der Elbe – Magdeburg stimmt sich vielfältig



und kontrastreich auf die festliche Zeit ein. Kulinarisch reicht die Palette von deftigem Braten bis zu orientalischen Spezialitäten, beim Shopping glänzen große Marken und kleine Boutiquen gleichermaßen. Und manchmal könnte man fast meinen: Der Weihnachtsmann ist ein Magdeburger.

Ein Bummel durch die Weihnachtsstadt schürt Vorfreude auf das Fest der Familie und der Liebe in allen Facetten. In der City funkelt vom 20. November 2025 bis 2. Februar 2026 die Lichterwelt, eine der größten Deutschlands. Über 1,2 Millionen LEDs und rund 80 Skulpturen setzen Architektur und Geschichte Magdeburgs in Szene – vom Halbkugelversuch Otto von Guericke bis zu einer musikalischen Hommage an Telemann. Zwischen glitzernden Fassaden, durch die Innenhöfe der Grünen Zitadelle und über festlich geschmückte Plätze spannt sich ein Band aus Lichtern, Leckereien und dem Duft der heimeligen Zeit.

Auf dem Alten Markt öffnet der große Magdeburger Weihnachtsmarkt seine Tore. Hier trifft traditionelles Handwerk auf moderne Vielfalt, ob Korbwaren, Glas oder Lederarbeiten. In der Kaiser-Otto-Pfalz wird das Mittelalter erlebbar: Händler in historischen Gewändern, Schmiede am Feuer, rustikale Spezialitäten und das berühmte Badehaus bitten zur Reise in die Vergangenheit. Ein paar Straßen weiter überrascht die Milchkuranstalt mit einem alternativen Wintermarkt voller Kreativität und uriger Gemütlichkeit. Und auch in den Stadtteilen entstehen liebevoll gestaltete Märkte, die den Advent in den Kiez holen.



Magdeburg kann aber auch ungewöhnlich: Am idyllischen Adolf-Mittag-See heißt es 2025 erstmals „Schlemmen & Glühen“. Dort wartet ein brandneues kulinarisches Winter-Highlight auf die Gäste der Weihnachtsstadt. Unter freiem Himmel genießen Jung und Alt deftige Klassiker und süße Verführungen – alles im Eintrittspreis inklusive, begleitet von wärmendem Feuer, Spielen wie Eisstockschießen oder Baumstammnageln und umgeben von 100 Weihnachtsbäumen.

Tradition und Moderne, Geschichte und Gegenwart, Besinnlichkeit und emotionale Erlebnisse – die Weihnachtsstadt Magdeburg vereint all das im Lichterglanz. Oder, um es mit einem Augenzwinkern zu sagen: Weihnachtsmann meets Kaiser Otto I.



➤ Weihnachtsmärkte in Magdeburg (Auswahl)

Weihnachtsmarkt Alter Markt

SWM Weihnachtsmarkt

Winterzauber an der Grünen Zitadelle

Wichtelmarkt City Carré

Wintermarkt in der Schweizer Milchkuranstalt

Weihnachtsmarkt mit Buchverkauf der Stadtbibliothek Magdeburg

„Advent in den Gewölben“ in der Festung Mark

All-Inclusive-Weihnachtsmarkt am Le Frog

Advent im Ravelin 2

Adventszeit auf dem Moritzhof

Weihnachtsmarkt am Lessingplatz

Weihnachtsspektakel auf dem Wilhelmstädter Platz

Cracauer Weihnachtsmarkt am Pechauer Platz

Weihnachtsmarkt an der Ambrosiuskirche

Weihnachtsmarkt Salbke

Weihnachtsmarkt Ottersleben

➤ Alle Infos zur Weihnachtsstadt



HERZHAFTE STOPPS IN MAGDEBURG

Die kräftige Winterküche macht Appetit in der Weihnachtsstadt

Wer in der Weihnachtsstadt Magdeburg unterwegs ist, sollte unbedingt Platz für deftige Winterfreuden lassen.

So schmeckt der Winter in der Elbestadt: Würzige Eintöpfe, saftige Braten und herzhaftes Beilagen wärmen von innen, während ein Glas Glühwein oder ein kräftiges regionales Bier die Pause perfekt abrundet. Wir geben drei Empfehlungen für besonders leckere Stopps.

Hummels Brauhaus – Da braut sich was zusammen

Hummels Brauhaus war Magdeburgs erste Braugaststätte. Die Inhaber kooperieren mit Partnern in der Elbestadt und holen damit die regionale Braukunst ins Haus. Aus den Zapfhähnen am Tresen fließen Pils, Helles und Bockbier. Jeden Monat wird zudem aus der



Schaubrau-Anlage hauseigenes, süffiges Frischbier gezapft. Passend zur urgemütlichen Atmosphäre serviert das Brauhaus hochwertige Speisen – alle mit einem „Extra-Pfiff“ aus der Magdeburger Küche. In der Winterzeit kommt neben Schnitzel-Klassikern, Sülze oder der Braumeisterpfanne auf Wunsch auch eine etwa fünf Kilogramm schwere Brauhaus-Gans auf den Tisch, garniert mit Rot- und Grünkohl, Kartoffeln, Klößen und viel Sauce. Unser Tipp: Lassen Sie noch Platz im Bauch für den Bratapfel auf Vanillesauce, der dieses Winterangebot köstlich abrundet!

Das Weihnachts-Extra – das gibts nur hier:

Mit „Pfiff“ gemachte regionale Küche

Erstklassige Burger in rustikaler Atmosphäre

Otto-von-Guericke-Straße 104



Da schnalzen Gäste mit der Zunge – Wirtshaus Magdeburg

Alle, die denken, dass ein gutes Wirtshaus nur in Bayern zu finden ist, irren gewaltig. Mitten in Magdeburgs Innenstadt ist das gleichnamige Restaurant eine beliebte Adresse für alle, die traditionelle deutsche Küche und gemütliches Ambiente schätzen. Wer gern so richtig deftig schlemmt, ist hier goldrichtig. Auf der Karte stehen von Brotzeiten über Spätzle bis zu Haxen aus der gutbürgerlichen Küche alle Klassiker, die das Herz begehrt. Natürlich darf auch die obligatorische „Brezn“ nicht fehlen, genauso wenig wie die zünftige Brotzeit. Zum Frühstück werden Weißwürste angeboten, und Lokalkolorit kommt mit der Magdeburger Stulle oder der Magdeburger Brotzeit ins Haus. Für eine winterliche Aufwärmepause klingt eine „beschwipste Schokolade“ verlockend. Oder soll es lieber der „Bayrisch Coffee“ sein?

Da kreierte der Chef noch selbst – Franx

„Essen ist Freude!“, lautet das Credo von Frank Schwarzer, der an einer der schönsten Straßen der Stadt eine international inspirierte Küche pflegt. Dafür kreierte er im Franx in der Hegelstraße

Das Weihnachts-Extra – das gibts nur hier:

Täglich ab 17 Uhr „Cocktail Happy Gaudi“

„Stammtisch“ mit Bier zum Selbstzapfen

Ulrichplatz 1

Speisen, wie „Fränx' dicke Rippe“, „Pasta LAX“ oder interpretiert Gnocchi und Burger neu. Im gemütlichen Restaurant erwartet Gäste, was Einheimische als „Wohlfühlküche“ beschreiben: mit viel Liebe zum Detail zubereitete Klassiker aus aller Welt. So gehören auch Tapas oder die „Kona – Poke Bowl à la Franx“ zum Menü. Für den kräftigen Wintergenuss lohnt ein Blick in die Menü-Rubrik „Plats Principaux“. Beim Flankensteak, Kassler oder Veggie-Burger läuft einem schon beim Lesen das Wasser im Mund zusammen.

Das Weihnachts-Extra – das gibts nur hier:

„Fränx' dicke Rippe“: zwei mächtige Schweinerippen, 24 Stunden lang sous-vide gegart

Vitello 2.0 – in der kleineren Version „Mama“ und doppelt so groß für „Papa“

Hegelstraße 39



Mehr Genussmomente zur Weihnachtszeit



STÖBERN, STAUNEN, SCHENKEN: VIELFALT ZUR ADVENTSZEIT

Geschenke abseits des Mainstreams in der Weihnachtsstadt Magdeburg

Dieses Jahr sollen keine Socken, Krawatten oder Standard-Gutscheine unterm Tannenbaum liegen? Kein Problem! Wenn Magdeburg zur Weihnachtsstadt wird, glänzen nicht nur die großen Center und Marktstände. Auch in der Innenstadt und in den Kiezen locken Läden mit Ideen, die garantiert nicht im Schrank verstauben – und alles für ein perfektes Fest bereithalten.

Kreative Shops, nachhaltige Konzepte und handverlesene Besonderheiten: In Stadtfeld findet man vieles, nur keine Massenware. Der beliebte Stadtteil gilt als „kleiner Prenzlauer Berg“ Magdeburgs. Beim weihnachtlichen Bummel lohnt sich ein Stopp bei „Welt.Glück“: Der Kinderladen bietet nachhaltiges Spielzeug, handgemachte Kleidung und Geschenkartikel. Im „Purpurstern“ wiederum dreht sich alles ums Nähen:

Stoffe, Zubehör und Unikate wie den „Magdeburgstoff“ mit Stadtmotiven. Und in „Ernas LebensmittelPunkt“ steht Nachhaltigkeit im Mittelpunkt – plastikfrei und verpackungsarm werden dort Lebensmittel und Produkte aus kleinen Manufakturen angeboten.

Die Weihnachtsstadt Magdeburg hat viele Gesichter, und die festliche Stimmung ist überall zu spüren. Auch Buckau lädt in der Adventszeit zum Entdecken ein. In schmalen Straßen zeigen Galerien und Shops, wie bunt das Angebot der Elbestadt ist. Highlights sind das Kunstatelier „Luminiah Ideenreich“ mit seiner Glasgestaltung und Präsenten zum Mitnehmen, der „Getränkefeinkost“-Laden mit einem Sortiment aus aller Welt sowie die „KUNSTWERKSTATT Buckau“, die zugleich Atelier und Stadtteलगalerie ist. Vor den Geschäften wird häufig Glühwein ausgeschenkt. Glocken läuten von der kleinen Kirche, und die Stimmung ist



unvergleichlich gemütlich. Wer Zeit im Gepäck hat, sollte zusätzlich die Stadtteile Sudenburg, Neustadt und Cracau besuchen. Denn auch dort überraschen Boutiquen, kleine Stores und Vintage-Läden mit Schätzen, mit denen sich bestimmt der ein oder andere Haken auf dem Wunschzettel setzen lässt.

Zurück in der Innenstadt könnte der Weg dann schnurstracks in die Tourist Information führen. Originelle Souvenirs und Stadtgeschenke wie die „Magdeburger Kugeln“ – der Halbkugelversuch in Schokolade „gegossen“ – oder die neue Magdeburg-Kollektion bekommt man eben nur in der Elbestadt. Wenige Schritte entfernt ist der Name des Geschäfts Programm: Im „Stauenswert“ verbindet sich ausgefallene Mode mit originellen Geschenkideen. Hereinspaziert ins Mittelalter! Das Geschäft „ALORIA“ setzt eigene Trends. In den Regalen sind mittelalterliche Gewänder, Rüstzeug, Bücher, Deko und über 30 Sorten Met und Beerenwein aufgereiht.

Es fehlen noch Präsente für trendbewusste Damen? Unser Tipp: Die Boutique „KA.P.“ gehört zu den angesagtesten Adressen mit persönlicher Beratung. In der Innenstadt warten zahlreiche weitere Läden mit Charme und Unikaten. Der Streifzug lässt sich also beliebig erweitern, denn in Magdeburg gilt: Vorfreude ist Shoppingfreude.



↘ Eine Auswahl auf einen Blick

Thies Wohnen und Leben
Concept Store & Café

bystone
Stilbewusstsein trifft Leidenschaft

SCM Fanshop Magdeburg
für Handball-Fans

Schreiber und Sundermann
Mode für Männer

SubKultur
Vintage-inspirierter Szeneladen,
orientiert sich an den 30-er bis 60er-
Jahren

Juwelier Karat
Luxus Schmuck und hochwertige
Uhrenmarken

Stilwerkstatt
Atelier für Mode, Schmuck und
Wohnaccessoires

Laack Just-Home
Dekorationen, exklusives Interieur
und luxuriöses Wohndesign

**Fabularium für wohlsortierte
Buchstaben**
Buchhandlung in der Grünen Zita-
delle



↘ Alle Infos zum
Adventsshopping in
Magdeburg

ZWISCHEN LICHTERWELT UND ZIMTSCHNECKEN

News aus der Tourist Information

Wenn die Temperaturen sinken und die Tage kürzer werden, entfaltet Magdeburg seinen ganz eigenen Winterzauber.

Stimmungsvolle Lichter tauchen die Stadt in ein besonderes Ambiente, kleine Leckereien wärmen von innen und gemütliche Orte laden zum Verweilen ein. Wer in dieser Zeit durch die Stadt schlendert, entdeckt viele schöne Seiten, die Magdeburg im Winter besonders machen.



Mareike, Ihre Magdeburg-Expertin in der Tourist Information



Tourist Info Magdeburg

Breiter Weg 22

39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 63601-402

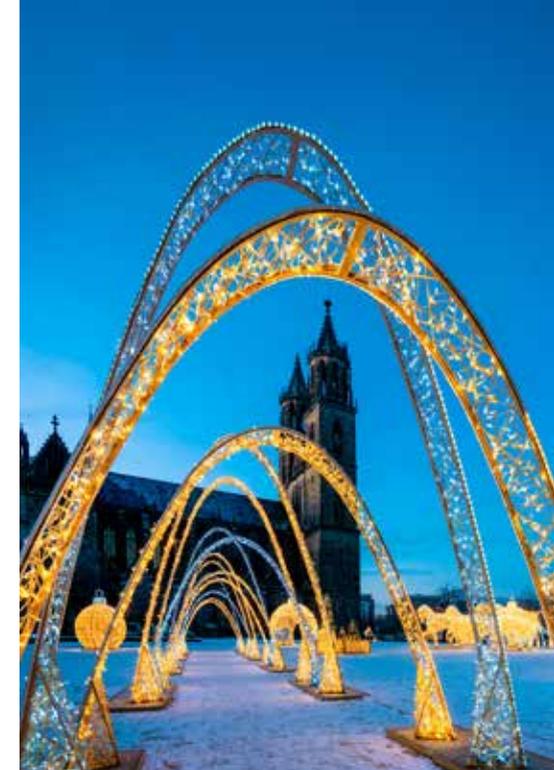
Mail: info@visitmagdeburg.de



↘ Mareikes Wintererlebnisse

Wenn die Abenddämmerung Magdeburg umhüllt, zeigt die Elbmetropole ihren besonderen Winterglanz. Wer sich auf den Weg macht, entdeckt an verschiedenen Orten faszinierende Lichtinstallationen.

Zur Adventszeit zeigt sich Magdeburg von seiner festlichen Seite: Advent in den Gewölben der Festung Mark lädt mit seinem besonderen Flair unter historischen Mauern zu gemütlichen und festlichen Momenten ein. Der Weihnachtsmarkt am Ravelin 2 verzaubert mit musikalischer Begleitung, duftendem Glühwein und vielen liebevoll gestalteten Details – ideal für große und kleine Gäste, die den Weihnachtszauber erleben möchten.



↘ Mareikes Genießer-Tipps

Kult-Imbiss-Fans dürfen sich freuen: Curry 54 hat nach seiner Pause endlich wieder geöffnet – ideal für eine herzhafteste Stärkung zwischendurch. Für Schleckermäuler warten gleich mehrere Genuss-Highlights: frisch gebackene vegane Zimtschnecken von Cowvana hinter dem Allee-Center oder knusprig-süße Kreationen bei Waffle Crush im City Carré. Und gleich nebenan lockt das Restaurant Izgaram mit feinen Grill-Aromen und Köstlichkeiten mit orientalischem Flair.

↘ Lichterweltrundfahrt im Doppeldeckerbus

Lassen Sie sich im gemütlich warmen Doppeldeckerbus zu den imposantesten Lichtelementen chauffieren. Glänzende Figuren, funkelnde Illuminationen und festlich beleuchtete Wahrzeichen verwandeln Magdeburg in eine glitzernde Winterkulisse. Begleitet von faszinierenden Geschichten zur Stadt wird die Fahrt zu einem weihnachtlichen Erlebnis, das Herz und Augen zum Leuchten bringt.



↘ Magdeburg zum Verlieben

Entdecken Sie kuschelige Lieblingsstücke in der Tourist Information: Die glanzvollen Christbaumkugeln mit der Magdeburger Stadtsilhouette sind echte Hingucker am Weihnachtsbaum und ein besonderes Andenken an Magdeburg. Passend zur Jahreszeit gibt es hier und im Online-Shop Wohlfühl-Hoodies, wärmende Beanies und die neue blaue Trinkflasche – ein schönes Souvenir oder ein treuer Begleiter beim Stadtbummel.



↘ Hier Tickets sichern!

↘ Jetzt Souvenirs shoppen!



KULINARIK

Im Winter wärmstens zu empfehlen

Magdeburg macht Appetit: Zwischen Dom, Elbe und Kiez gibt es kleine Cafés, urige Restaurants und Locations mit kreativer Küche. Hier werden Gäste so richtig schön verwöhnt.

Für die Aufwärmepausen zwischen Shoppingtour und Stadtrundgang, Markt und Museum, Anschauen und Ausprobieren hat die Elbestadt zahlreiche passende Adressen. Das Angebot ist ebenso vielfältig wie die Stadt selbst. Hier kommen drei Empfehlungen für Wintertouren in Magdeburg.



Hier gibts rustikale Gemütlichkeit – Hausmannskost im Domkönig

Näher geht es kaum: Magdeburgs Wahrzeichen ist im Domkönig zum Greifen nah. Während sich der Blick auf die älteste gotische Kathedrale Deutschlands richtet, entspannt man sich in der urigen, gemütlichen Gaststube. Auf der Speisekarte stehen klassische Schnitzelgerichte, Fisch, Pasta, Flammkuchen, Salate und Suppen. Beim Genuss

➤ Mehr Gastronomie, auch abseits des Domviertels:



der Hausmannskost in bester Lage – der Fürstenwallpark, die prächtige Hegelstraße und die Elbe sind nur eine paar Schritte entfernt – fühlen sich Gäste wie Könige. Gekrönt wird eine Pause in diesem Magdeburger Restaurant mit einem umfänglichen Bierangebot. Aus mehr als zwölf Sorten, von Craftwerk Hope Head bis Krefelder, können Gersensaftfans bei einer „Audienz“ wählen. Da wird es manch einem Genießer sicher ganz warm ums Herz ...

Über den Tellerrand zu schauen, ist in Magdeburg nicht schwer. Wenige Gehminuten vom Zentrum entfernt, hat die niederländische Hauptstadt mit dem Café und Restaurant Amsterdam so etwas wie eine eigene kulinarische Adresse. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall.

➤ Das gibts nur hier:

Der Glühwein im Domkönig ist hausgemacht – ein echter Geheimtipp.

Auf der Winterkarte finden sich Gaumenfreuden von Gänsekeule bis Hirschgulasch.

Danzstraße 13



Hier regiert die moderne Küche – kreative Gerichte im Amsterdam

Im modernen Café und Restaurant, einen kurzen Fußweg vom Hinterausgang des Hauptbahnhofes gelegen, gibt es zwar keine Grachten – doch allein die Atmosphäre erinnert an die offene, entspannte Stimmung der niederländischen Metropole. Der Genuss steht klar im Mittelpunkt. Viele der wöchentlich wechselnden Gerichte sind international inspiriert. Der Kuchen schmeckt wie bei Muttern, und der Milchkaffee ist legendär. Auch die in Magdeburg bekannten Cocktails sind Teil des Amsterdam-Konzepts. Die ausgefallenen Kreationen werden gern genossen, wenn Kultur geboten wird. Im Amsterdam stehen häufig kleine, aber feine Livekonzerte und Lesungen auf dem Programm. Wenn es kalt wird, öffnet zumeist ein Glühweinstand im Außenbereich.

Ein wenig abseits der Innenstadt, im beliebten Stadtfelder Kiez mit seinen ruhigen Straßen und schönen Altbauten, wärmen sich Genießer mit Kaffee und Kuchen wieder auf. Viele lieben das: Beim Vanillekind darf die rosarote Brille aufgesetzt werden.

➤ Das gibts nur hier:

Ist eine Tradition, gehört zu den beliebtesten Kiez-Spots im Stadtteil Stadtfeld

Karaoke Night und andere Veranstaltungen

Olvenstedter Straße 9



Hier färbt sich der Winter rosa – süße Versuchungen im Vanillekind

Im angesagten neuen Café dominiert Rosa, die Lieblingsfarbe der Inhaberin. Der Pastellton untermalt den Traum, den sich die Konditormeisterin mit dem Frühstückscafé erfüllt hat. Täglich außer mittwochs bietet sie allerlei Selbstgebackenes an, von Torten über Macarons bis Zimtschnecken. Samstags gibt es ein Frühstücksbuffet mit wöchentlich wechselnden Themen wie „We love Pink“ oder „Bridgerton – British Tea Party“. Langschläfer bezahlen ab 12 Uhr weniger. Neben süßen Bowls mit verschiedensten Toppings oder Joghurt mit Beeren lassen auch Croissants und kleine handgefertigte Naschereien das Wasser im Mund zusammenlaufen. Vegetarier und Veganer kommen ebenfalls auf ihre Kosten, etwa beim „We Love Green“-Brunch oder bei Spezialitäten wie Banana Bread und pflanzlichem Aufstrich.

➤ Das gibts nur hier:

Stühle, Tische, Wände – alles strahlt in Rosa, der Lieblingsfarbe der Inhaberin

„Illustrierte Brote“ – Stullen mit ungewöhnlichem Belag wie Erbsen-Minz-Creme oder Pistazienmus

Lessingstraße 68



FAMILIENERLEBNISSE

Made in Magdeburg

Magdeburg verwandelt sich zur Winterzeit in ein Paradies voller magischer Erlebnisse. Besonders für Kinder hat unsere Stadt eine bunte Vielfalt an Highlights zu bieten.

Im Alten Theater schauen sich Familien altbekannte Weihnachtsmärchen wie „Frau Holle“ oder „Hänsel und Gretel“ an. Auch musikalisch wird es festlich: Im Theater der Grünen Zitadelle von Magdeburg beeindruckt das Märchenmusical „Das tapfere Schneiderlein“, und kurz vor den Feiertagen sorgt das stimmungsvolle Weihnachtssingen im Dom St. Mauritius und Katharina für eine unvergessliche Atmosphäre.

Auch an kalten Wintertagen warten spannende Abenteuer in Magdeburg: Indoor-Spielplätze, Kletterhallen, Escape-Rooms und Badewelten sorgen für Abwechslung. Die Bade- und Saunalandschaft NEMO verspricht Spaß für kleine Piraten – mit zwei großen Rutschen und einem vielseitigen Badebereich. Doch das ist längst nicht alles: Im 4D-Schwarzlicht-Minigolf im Neomingo können Kinder und Erwachsene gleichermaßen in die leuchtenden, magischen Graffiti-Welten eintauchen, die unter Schwarzlicht in bunten Farben erstrahlen.

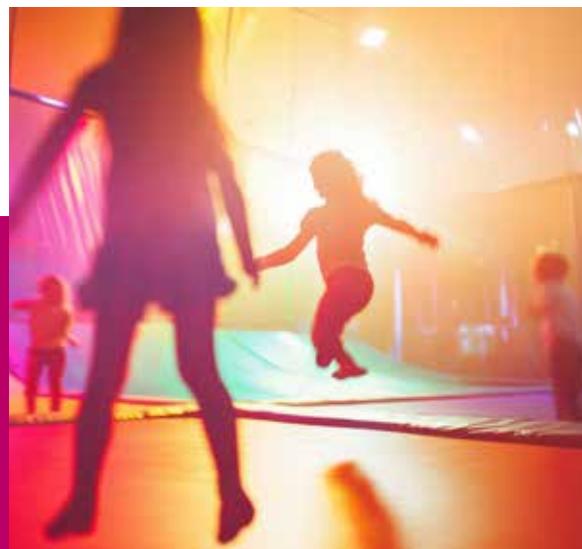
Reichlich Kultur können die Magdeburger Gäste auch im Winter erleben: Die villa p. begeistert mit der größten Figurespielsammlung Mitteldeutschlands und im Dommuseum Ottonianum finden kleine Forscher archäologische Schätze und Kunstwerke bis hin zu faszinierenden Krabbelkäfern. Hier wird die Geschichte Kaiser Ottos des Großen auf eine spannende Weise lebendig.

Sobald es dämmt, wird unsere Stadt besonders mysteriös: Bei der Lampion- und Lichterführung mit dem Nachtwächter entdecken Kinder die Geschichte der Stadt. In dieser spannenden Führung wird unter anderem erklärt, warum die Grüne Zitadelle

pink ist und wer die riesigen goldenen Kugeln auf das Dach gesetzt hat. Der Rundgang führt vom Kloster Unser Lieben Frauen über den Domplatz bis hin zum Garten der Möllenvogtei und offenbart viele geheimnisvolle Ecken, die darauf warten, erkundet zu werden.

Egal ob Wintermärchen, spannende Indoor-Erlebnisse oder interessante Führungen im Freien – Magdeburg hält in der kalten Jahreszeit unzählige Abenteuer für Groß und Klein bereit!

↳ **Tipps für einen perfekten Familienausflug in Magdeburg**



↳ Weitere Indoor-Möglichkeiten

LuckyKidsClub | Indoorspielplatz & Bowling für Jung und Alt
Salzmannstraße 23

Farbrausch 3D | Adventure Minigolf
Bahnhofstraße 69

Neomingo
Schwarzlicht-Minigolf
Am Fuchsberg 18

Lasertag Arena Magdeburg
Leipziger Chaussee 23

Schatzhöhle Magdeburg
Indoorspielplatz
Reinhard-Mannesmann-Weg 5

Bowl and Fun | Bowlingbahn
Lemsdorfer Weg 27

NEMO
Bade-, Sauna- & Wellnesswelt
Herrenkrugstraße 150

SkyFly | Trampolinpark
Am Florapark 37/Unit 23

BlocSchmiede Boulderhalle
Kletterhalle
Lübecker Str. 53-63/Haus 16A

↳ Lampion- und Lichterführung für Kinder

23.12., 30.12.2025 & 04.02.2026

Beginn: um 17 Uhr

Dauer: 1 Stunde

Treffpunkt: Dommuseum Ottonianum,
Domplatz 15

↳ Winterstadtrundfahrt November/Dezember und Februar/März

Fr & Sa: 13 Uhr | **Dauer:** 1 Stunde

Treffpunkt: Busparktasche Jakobstraße/
Ecke Alter Markt

↳ **Buchen Sie Ihre Tickets zu den Führungen direkt online!**





WINTER IM ELBAUENPARK

Von funkelnden Lichtern und tropischen Faltern

Weite Wege, klare Winterluft und der Blick auf Elbe und Jahrtausendturm: Der Magdeburger Elbauenpark hat in den kühlen Monaten seinen ganz eigenen Reiz. Wer hier spaziert, findet Ruhe mitten in der Stadt. Unterwegs warten tierische Begegnungen, tropische Wärme – und abends ein funkelndes Lichterspektakel.

Im Schmetterlingshaus, das gerade seinen 25. Geburtstag feiert, herrschen auch im Winter tropische Temperaturen. Zwischen Palmen, Bromelien und Orchideen flattern bis zu 200 Falter aus Südamerika, Afrika und Asien. Blaue Morphos, weiße Baumnympfen oder der scharlachrote Ritter setzen leuchtende Farbtupfer und holen den Sommer zurück in die Elbestadt. Vögel, Reptilien und Heuschrecken machen die kleine Tropenwelt noch vielfältiger.

Im Damwildgehege zeigen sich die Tiere jetzt im dichten Winterpelz. Schwarze, weiße und gefleckte Hirsche (mit großem Schaufelgeweih), Weibchen und



Kälbchen ziehen ihre Runden auf dem Großen Cracauer Anger. Besucherinnen und Besucher können das Damwild mit etwas Glück und Geduld gut beobachten und anhand der Schautafeln viel über die Lebensweise dieser interessanten Tiere erfahren.

Und wenn die Dämmerung hereinbricht, heißt es: Bühne frei für Lumagica und die Weltpremiere von „In 80 Tagen um die Welt“. Spektakuläre Leuchtskulpturen verwandeln den Kleinen Cracauer Anger in einen magischen Lichterpark. Geöffnet ist täglich ab Einbruch der Dunkelheit bis 22 Uhr.

Die Gäste wandeln durch funkelnde Landschaften, vorbei an interaktiven Spielstationen. Am Angersee läuft eine spektakuläre Multimedia-Show mit Wasser, Licht und Projektionen. Aufsehen erregend: Der Jahrtausendturm, Wahrzeichen des Parks, erstrahlt in ständig wechselnden Farben. Dazu locken kulinarische Stände mit heißen Getränken und herzhaften Snacks.

TIPPS

Im Herbst verwandelt sich der Elbauenpark in eine magische Welt voller leuchtender Fabel- und Naturwesen, interaktiver Lichtinstallationen und handgefertigter Lichtkunst.

Weitere Infos:

lumagica.com/magdeburg

Auch an den Weihnachtsfeiertagen hat das Schmetterlingshaus geöffnet, lediglich an Heiligabend und Silvester bleibt das Haus geschlossen.

Was naschen die Kälbchen und wie stärkt sich der Damhirsch? Das und vieles mehr können Parkgäste bei den beliebten öffentlichen Fütterungen in den Winterferien Sachsen-Anhalts mit Förster Uwe Frömert im Wildgehege erfahren.

Genauere Termine:

www.elbauenpark.de

Natur- und Kulturpark
Elbaue GmbH

Tessenowstraße 7

Öffnungszeiten

November bis Februar:
täglich 10–16 Uhr
24. & 31.12.: 10–13 Uhr



WINTERZAUBER IM ZOO MAGDEBURG



Der Winter im Zoo Magdeburg hat seinen ganz eigenen Reiz: Tiere verhalten sich anders und Besucherinnen und Besucher können in ruhiger Atmosphäre spannende Einblicke gewinnen. Zoodirektor David Pruß, Ph.D., erzählt im Interview, welche Highlights die kalte Jahreszeit bereithält, welche Pläne es im Tierbestand und im Artenschutz gibt und wie sich der Zoo auf tierische Nachwuchsfamilien vorbereitet.

Hallo Herr Pruß! Was sind für Sie die winterlichen Highlights im Magdeburger Zoo?

Der Winter im Zoo Magdeburg hat seinen ganz eigenen Zauber habe ich mir sagen lassen. Viele unserer Tiere zeigen sich in der kalten Jahreszeit von einer überraschenden Seite. Während sich einige Arten, wie die Elefanten, geradezu kindisch über Schnee freuen, scheinen Tiere wie die Schneeleoparden vom Wetter deutlich unbeeindruckter. Für unsere Gäste ist es ein spezieller Genuss, Tiere zu erleben und all dies in einer wunderschönen Parkkulisse. Gerade im Winter muss man sich fragen, warum denn eigentlich nicht in den Zoo? Der Park ist nicht überlaufen, die Tiere entspannt und auch der ein oder andere Pfleger kann sich nun mehr Zeit für Fragen nehmen.

Welche Veränderungen im Tierbestand sind geplant? Wird es neue Tierarten geben, vielleicht auch bedrohte Arten?



Der Tierbestand unterliegt stets einer gewissen Dynamik, die sich aus Zuchtprogrammen, internationalen Kooperationen und tiermedizinischen Gegebenheiten ergibt. Aktuell arbeiten wir daran, die kleinen Krallenaffen wieder in voller Systematik zeigen zu können, trockenes Buchwissen wird so direkt zoopädagogisch erlebbar. Darunter sind einige Arten die von der Weltnaturschutzorganisation als stark gefährdet gelten. Ein Fokus liegt aber auch darauf, die Haltung der vorhandenen Arten an die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse anzupassen. Wer mich jedoch genauer kennt, der weiß das mein Herz für die kleinen Singvögel der asiatischen Wälder schlägt, vielleicht erwarten uns hier im Rahmen der „Silent Forest“-Kampagne der EAZA noch einige Überraschungen.

Welche konkreten Pläne haben Sie, um den Artenschutz zu fördern?

Artenschutz beginnt bei uns nicht erst am Gehegezaun, sondern ist integraler Bestandteil unserer Strategie. Wir beteiligen uns aktiv an europäischen Erhaltungszuchtprogrammen, unterstützen Projekte in den Ursprungsgebieten bedrohter Arten und leisten Bildungsarbeit, die weit über das klassische „Infotafelchen“ hinausgeht. Künftig werden wir verstärkt auf Citizen Conservation setzen, also Zuchtbücher für Amphibien, bei denen Zoos mit Museen und auch Privathaltern zusammenarbeiten, um die Haltungskapazitäten bestmöglich zu nutzen. Zudem planen wir den Ausbau unserer Kooperation mit Universitäten, um den Zoo als Plattform für angewandte Artenschutzforschung zu etablieren. Gemäß dem Selbstverständnis des Zoos „Artenschutz weltweit vor Ort“ intensivieren wir auch die Unterstützung unserer Vogelauffang- und Auswilderungsstation. So haben wir nun z. B. in ein Röntgengerät investiert, um Mauersegler oder Falken noch besser und vor allem direkt bei uns vor Ort untersuchen und heilen zu können. Ich kann mir auch sehr gut vorstellen, in unsere Artenschutz-Vortragsreihe „Artenschutz-Insider“ im Rahmen des lebenslangen Lernens einzusteigen und eigene Vorträge zu halten.

Welche Pläne gibt es, die Elefantenanlage umzubauen, um ein geeignetes Umfeld für das Jungtier zu schaffen?

Die Geburt eines Jungtieres ist immer ein bedeutendes Ereignis, biologisch, logistisch und emotional. Entsprechend umfassend gestalten sich unsere Planungen zur Anpassung der Elefantenanlage. Ziel ist es, eine Umgebung zu schaffen, die sowohl den natürlichen Sozialstrukturen der Herde als auch den spezifischen Entwicklungsbedürfnissen des Jungtieres gerecht wird. Dazu gehört es auch, Unfallgefahren für das Jungtier rechtzeitig zu erkennen und



zu beseitigen, eine entsprechende Geburtsbetreuung oder Beobachtung sicherzustellen und dabei die anderen Elefanten nicht aus den Augen zu verlieren. Im Rahmen der Anpassung der Außenanlage werden wir auch in eine Lkw-Waage investieren, denn die genauen Kenntnisse über exakte Gewichte sind auch tiermedizinisch von größter Bedeutung. Der Umbau erfolgt dabei nicht nach dem Motto „größer, teurer, spektakulärer“, sondern orientiert sich strikt an verhaltensbiologischen Erkenntnissen, vorhandenen Mitteln und an den Bedürfnissen der Tiere.



 Zoo Magdeburg

Zooallee 1

Öffnungszeiten

November bis Februar:

täglich 9–16 Uhr

24.12. 9–14 Uhr

31.12. 9–14 Uhr



 **Aktuelle
Tierfütterungs-
zeiten im Zoo
Magdeburg**



VON DAMPFERN, MÜHLEN UND MASCHINEN

Magdeburg hat als Industriestadt Geschichte geschrieben. Wer heute mit offenen Augen durch die Stadt spaziert, stößt an vielen Ecken auf die Zeit der stampfenden Maschinen, rauchenden Schloten und mutigen Ingenieure.



Schwerfällig, aber unbeirrbar zieht sich die „Gustav Zeuner“ an einer dicken Eisenkette flussaufwärts. Dichter Rauch steigt aus dem Schornstein, der Lärm der Maschine übertönt das Rauschen der Elbe ... Bis zu 40 Lastkähne konnte ein solcher Kettenschleppdampfer bewegen – eine schwimmende Kraftmaschine, die Ende des 19. Jahrhunderts den Güterverkehr auf der Elbe revolutionierte.

Heute liegt die „Gustav Zeuner“ still am Kai des Magdeburger Wissenschaftshafens. Sie ist der letzte erhaltene Kettenschleppdampfer auf der Elbe und erzählt von einer Zeit, in der Dampfkraft und Ingenieurskunst Magdeburg und die Region prägten. Wer das Mu-

seumsschiff betritt, hört die Geschichte der Kettenschiffahrt, sieht bewegte Maschinenteile und bekommt ein Gefühl für die harte Arbeit an Bord.

Weiter flussaufwärts, auf der gegenüberliegenden Elbseite, ankert die „Württemberg“. Der alte Elbeschlepper von 1909 erzählt von Arbeit und Alltag der Schiffer, die auf der Elbe Güter und Menschen bewegten. Ein ehrenamtlich betriebenes Schiffsmuseum entführt dort von Zeit zu Zeit in vergangene Tage, als die Fotos noch schwarz-weiß waren.

Etwa in der Mitte zwischen beiden Dampfern findet sich am Petriförder ein technisches Kuriosum: die historische Schiffsmühle. Schon vor Jahrhunderten nutzten Dutzende solcher Mühlen die Strömung der Elbe, um Korn zu mahlen. Der Nachbau von 1874 zeigt anschaulich, wie unsere Vorfahren die Kraft des Flusses zu nutzen wussten.

Der alte Magdeburger Elbbahnhof erinnert derweil an das Eisenbahnzeitalter, und präsentiert sich Gästen heute als topmoderner Standort zum Wohnen, aber auch für Gastronomie und Lebensart – samt Elbbalkon und dem Zeitzähler, einem kugelrunden Kunstwerk.



Weiter im Süden, in Buckau, schrieb die Maschinenfabrik R. Wolf AG einst Industriegeschichte: Riesige Dampfmaschinen aus Magdeburg trieben Fabriken und Kraftwerke an. Heute ist Buckau ein Szene-Kiez der Elbestadt. Und auch die sehenswerten Gruson-Gewächshäuser am Klosterberggarten stammen aus der Ära der Großindustriellen, gegründet von Hermann Gruson, dessen Maschinenfabrik ein Weltunternehmen war.

So wie die „Gustav Zeuner“ einst unbeirrbar auf der Elbe ihre Bahnen zog, zieht sich die Industriekultur bis heute durch Magdeburg. Die Zeit von Dampf, Stahl und Erfindern – sie fasziniert bis heute mit ihren imposanten Relikten.

➤ Mehr Industriekultur entdecken in Magdeburg

Hubbrücke Magdeburg:

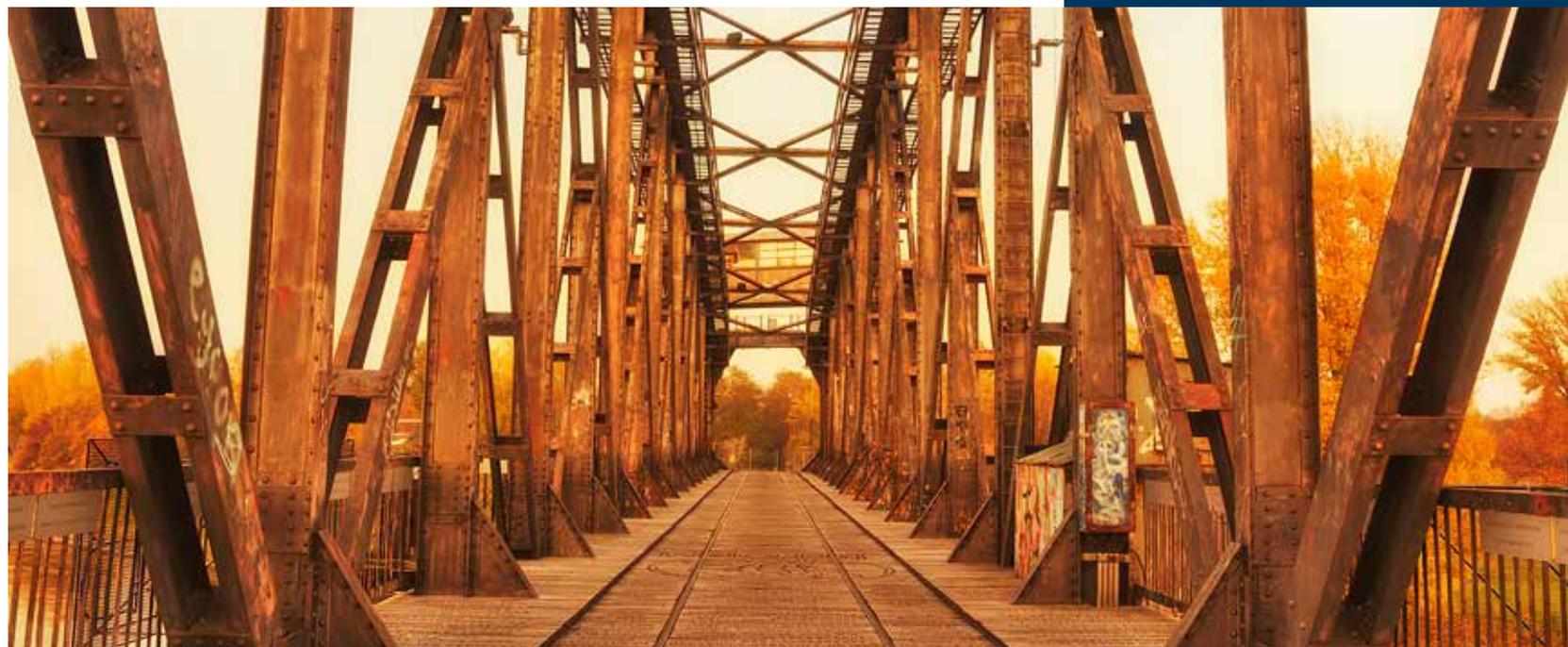
Technisches Denkmal aus dem frühen 20. Jahrhundert, einst zentrale Bahnverbindung über die Elbe.

Gruson-Gewächshäuser:

Tropische Pflanzenwelt in denkmalgeschützten Schauhäusern, gestiftet vom Industriellen Hermann Gruson.

Technikmuseum:

Auf 2.000 Quadratmetern werden Technik- und Industriegeschichte erlebbar.



SEHENSWERTES IN MAGDEBURG

Home is where the Dom is

Reizvoll in jeder Lebenslage: Was Magdeburgs majestätische Kathedrale zum Top-Anziehungspunkt in der Ottostadt macht.

Fasziniert schau er immer wieder auf das imposante Wahrzeichen der Stadt Magdeburg, schrieb selbst der katholische Magdeburger Bischof Dr. Gerhard Feige über den evangelischen Dom: „Ganz gleich, ob hinter ihm die Sonne aufgeht oder dichter Nebel herrscht, ob der Himmel blau ist oder Schneeflocken ihn umtanzen – jede Situation lässt ihn reizvoll erscheinen.“

Das würden eingefleischte Magdeburgerinnen und Magdeburger sofort unterschreiben. „Home is where the Dom is“, heißt es unter Einheimischen, die überdies von sich behaupten, immer dann vom Heimweh gepackt zu werden, wenn sie ihre geliebten Domspitzen nicht sehen. Aber auch Gäste der Stadt werden von der eindrucksvollen Kathedrale im Herzen Magdeburgs, dem Bischofssitz der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, schnell in

den Bann gezogen. Und welche Geschichte birgt dieser ehrwürdige Dom St. Mauritius und Katharina zu Magdeburg!

Schon im Jahr 1207 fiel sein ottonischer Vorgängerbau Flammen zum Opfer, doch vor 800 Jahren wurde der Grundstein für einen Neubau gelegt. In stolzen 313 Jahren entstand die erste gotische Kathedrale Deutschlands, deren prächtige Vollendung sich in der imposanten Kreuzblume auf dem Nordturm von 1520 manifestiert.

Seit der Reformation und Luther (der auch höchstselbst in Magdeburg predigte) schlägt im Dom das evangelische Herz. 1944/45 brachten Bomben Leid über die Kathedrale – die Westfassade wurde aufgerissen, Dach und Gewölbe zerschmettert und sämtliche Fenster fielen den Angriffen zum Opfer. Erst im Jahr 1955 konnte die Kathedrale nach aufwendigen Restaurierungsmaßnahmen wiedereröffnet werden. Bis dahin hat die Gemeinde den Remter für ihre Gottesdienste genutzt.



Doch nicht nur als Gotteshaus hat die Kathedrale von Magdeburg Geschichte geschrieben. Ab 1981 wurden hier Friedensgebete zelebriert, die schließlich in die „Gebete um gesellschaftliche Erneuerung“ mündeten. Diese bildeten den Ausgangspunkt für die gewaltlosen Demonstrationen von 1989/90, die einen bedeutenden Beitrag zur politischen Wende in der DDR leisteten.

Fazit:

Ein beeindruckender Ort, der nicht nur Glauben, sondern auch den Wandel der Zeiten widerspiegelt. Nicht zu vergessen: die letzte Ruhestätte von Kaiser Otto I. und seiner ersten Frau, Königin Editha.



↘ Öffnungszeiten Dom

November bis März: 10–16 Uhr
an Sonn- und kirchlichen Feiertagen
erst ab 11.30 Uhr

↘ Domführungen

Öffentliche Führungen

täglich 14 Uhr,
Sonntag zusätzlich 11.30 Uhr

Winterstadtrundfahrt mit Domführung

**November/Dezember &
Februar/März**

Fr & Sa: 13 Uhr

Dauer: 2 Stunden

Treffpunkt: Busparktasche Jakobstraße/Ecke Alter Markt

Ende: Domplatz



**↘ Buchen Sie
hier Ihre Tickets
für die Stadt-
rundfahrt!**





Die Grüne Zitadelle von Magdeburg

Wie das letzte geplante Bauwerk von Kunst- und Architektur-Star Hundertwasser Mensch und Natur zusammenbringt und was Gäste hier erleben können.

Die Grüne Zitadelle von Magdeburg ist in der Tat ein faszinierendes Bauwerk, das die Vergangenheit der Stadt mit moderner Kunst und Natur verbindet. Friedensreich Hundertwasser, der berühmte Schöpfer dieses spektakulären Baus mit seiner rosafarbenen Fassade, war bekannt für außergewöhnliche und farbenfrohe Werke.



Hundertwassers Spezialdisziplin und Mission war es, die einzigartige Verbindung zwischen Mensch, Architektur und Natur mit seinen Mitteln zu knüpfen. Die Idee, mit Gras, Bäumen und Sträuchern bewachsene Dächer und Fassaden zu integrieren, verleiht der Grünen Zitadelle eine organische und lebendige Ästhetik.

Die malerischen Innenhöfe und die Ruhe der Natur bieten Ihnen eine willkommene Flucht aus dem hektischen Alltag. Die unkonventionellen Formen, lebendigen Farben und geschwungenen Linien, die typisch für Hundertwassers Stil sind, schaffen eine einmalige Atmosphäre, die zum Erkunden einlädt.

Die weithin sichtbaren goldenen Kugeln auf dem Dach sind markante Elemente des Gebäudes und verleihen ihm einen Hauch von Extravaganz. Hundertwassers Überzeugung, dass Kunst die Verbindung zwischen

Mensch und Natur herstellt, zeigt sich klar in dieser architektonischen Meisterleistung.

Cafés, Restaurants, Shopping und Theater bei Hundertwasser

Nicht zu vergessen: Die Grüne Zitadelle ist das letzte fertig konzipierte und realisierte Bauwerk des Österreichers. Eingeweiht wurde sie am 3. Oktober 2005. Heute schlendern Besucherinnen und Besucher durch die märchenhaft anmutende Kulisse, lassen sich von der Ruhe und Schönheit der Natur anstecken, stöbern in außergewöhnlichen Geschäften oder genießen das Leben in einem der Restaurants und Cafés.

Sogar ein Theater gibt es in der Zitadelle. Es begeistert seine Gäste mit einem abwechslungsreichen Boulevardprogramm. Hauseigene Produktionen stehen ebenso auf dem Spielplan wie hochkarätige Gäste aus Musik, Show und Comedy.

Fazit:

Die Grüne Zitadelle ist nicht nur ein Meisterwerk der Baukunst, sondern auch ein Ort, der die Sinne anspricht und dazu einlädt, die einzigartige Verbindung von Architektur, Kunst, Kultur und Natur in vollen Zügen zu genießen. Baumeister Hundertwasser schenkte Magdeburg einen der lebendigsten und inspirierendsten Orte der Stadt.

↳ Tipp

Winterzauber in der Grünen Zitadelle von Magdeburg

13.11.–30.12.2025

12–21 Uhr bzw. Fr/Sa bis 22 Uhr

Vor einzigartiger Kulisse erwarten Sie Glühwein, Musik, Kultur und Kulinarisches.



↳ Alle Infos zur Weihnachtsstadt Magdeburg

OTTOSTADT – DEM ERBE VERPFLICHTET

Des Kaisers Liebesnest und Lieblingspfalz

Heiliges Römisches Reich und Herrscherglanz: Wie Otto der Große Magdeburg im Mittelalter auf die Weltkarte rückte und die Ottostadt heute sein Erbe feiert.

Der Kaiser zieht feierlich in Magdeburg ein. Schon weit vor den Stadttores begrüßen ihn Geistliche. Der Zug umfasst die kaiserliche Familie, Adelige, Würdenträger und Hunderte von Reitern. Eine beeindruckende Prozession taucht Magdeburg in Ehrfurcht und Festlichkeit.

So berichten historische Quellen über den Palmsonntag des Jahres 973. Kaiser Otto I. der Große (912 – 973) hatte die Elbestadt einige Jahre zuvor mit dem Segen des Papstes zum Sitz eines Erzbistums gemacht. Die prächtige neue Kirche in seiner Lieblingspfalz bestimmte der mächtige Herrscher gar als seine Grablege: den heutigen Magdeburger Dom.

Hotspot deutscher und europäischer Geschichte

Magdeburg ist für den ersten Kaiser des Heiligen Römischen Reiches die bevorzugte Residenz. In Zeiten des Reisekaisertums kommt Magdeburg damit der Rolle einer Hauptstadt vielleicht am nächsten. Klar ist: Magdeburg steht im Zentrum der Macht in der deutschen und europäischen Geschichte.

Auch privat schwört Otto auf die Metropole des Mittelalters an der Elbe: Hier heiratet er Editha von Wessex. Heute wird sie von Historikerinnen und Historikern als „Lady Di des Mittelalters“ gewürdigt. Schon zu Lebzeiten – und erst recht danach – verehrten die Menschen Editha wie eine Heilige. Als Ausdruck seiner Liebe legt Otto ihr Magdeburg als Morgengabe zu Füßen. Was könnte die persönliche Bedeutung der Stadt für den Kaiser stärker unterstreichen?

Magdeburg als Nabel der (abendländischen) Welt: Die Stadt war zu Ottos Zeiten ein bedeutendes Zentrum für

Handel und Kultur. Der Kaiser stiftete im Jahr 937 das Erzbistum Magdeburg, was die Stadt weiter stärkte. Mehr noch: Otto machte Magdeburg zum mittlereuropäischen Hotspot.

Eleganter Brückenschlag in die Geschichte

Grund genug, die kaiserliche Historie auf besondere Weise zu bewahren. Und das auf charmante Weise: Mit der Bezeichnung „Ottostadt“ schlägt Magdeburg elegant und leicht die Brücke in die große Geschichte.

Otto ist in Magdeburg zum Greifen nah: Im prächtigen gotischen Dom zu Magdeburg können Gäste heute auf Tuchfühlung mit dem einstigen Herrscher gehen und das einzige Kaisergrab Sachsen-Anhalts entdecken. Das angrenzende Dommuseum Ottonianum Magdeburg erzählt die ottonische Geschichte ausführlich und mit vielen beeindruckenden Exponaten.

Noch ein weltberühmter Otto aus Magdeburg

Nicht zu vergessen: Es gibt noch einen zweiten ganz wichtigen Otto in der Magdeburger Historie, auf den sich die Ottostadt ebenso mit Fug und Recht beruft. Otto von Guericke (1602 – 1686) lenkte nach dem Dreißigjährigen Krieg nicht nur als Bürgermeister die Geschichte Magdeburgs, sondern wurde auch als Naturwissenschaftler und Erfinder der Luftpumpe weltberühmt.

Guerickes Halbkugelversuch ging in die Geschichte ein – und kann neben weiteren Experimenten noch heute in der Ottostadt von Gästen ausprobiert werden. Zum Beispiel im Jahrtausendturm im Elbauenpark oder im Otto-von-Guericke-Zentrum in der Lukasklause.

Fazit:

Magdeburg war, ist und bleibt Otto. Der Rest ist Geschichte.



KULTUR

Opernhaus und Schauspielhaus: Zwei Bühnen, ein kulturelles Herz

Das Theater Magdeburg ist das kulturelle Zentrum der Landeshauptstadt und begeistert mit einem vielfältigen Programm aus Musiktheater, Ballett, Konzert und Schauspiel.

Seit seiner Gründung im Jahr 2004 als Vierspartenhaus – durch die Fusion des Theaters der Landeshauptstadt mit den Freien Kammerspielen – prägt es das kulturelle Leben Magdeburgs maßgeblich.

Das Opernhaus am Universitätsplatz, 1907 ursprünglich als Revue- und Operettentheater erbaut, wurde nach einem verheerenden Brand 1997 neu eröffnet. Heute ist es Heimat für ein leistungsstarkes Opernensemble, das renommierte Ballett Magdeburg und die Magdeburgische Philharmonie. Der Spielplan reicht von klassischer Oper über Musical und Operette bis hin zu spartenübergreifenden Theaterabenden.

Das Schauspielhaus in der Otto-von-Guericke-Straße, einst Stadtvilla und später Gesellschaftshaus, wurde 2005 nach umfassender Sanierung als moderne Spielstätte wiedereröffnet. Hier liegt der Fokus auf zeitgenössischer Dramatik, Uraufführungen und innovativen Theaterformen. Neben Klassikern finden sich auch performative Stückentwicklungen und partizipative Formate wie die „Bürger:innenBühne“ oder Theaterklubs für alle Altersgruppen.

Beide Häuser laden dazu ein, Theater als lebendigen Ort der Begegnung, Reflexion und Inspiration zu erleben – mitten in Magdeburg, für alle Generationen.

↳ Theater Magdeburg

2025 wurde das Theater Magdeburg von „Theater heute“ zum Theater des Jahres gewählt.

Eva Behrendt, Theater heute: „Geiles Theater – Das Theater des Jahres ist das Schauspiel Magdeburg – mit einer gleichberechtigten Teamleitung, einem starken, jungen Ensemble und keiner Scheu vor Experimenten.“

www.theater-magdeburg.de



theaterberührt e. V. – Liebesgeschichten aus Magdeburg auf der Bühne



Ein Theaterformat, das Nähe schafft: theaterberührt e.V. bringt Liebesgeschichten aus Magdeburg und Umgebung auf die Bühne. In jeder Staffel erzählen sieben Episoden von Beziehungen, die sich historisch oder zeitgenössisch in der Stadt zugetragen haben – berührend, überraschend oder mit einem Augenzwinkern.

Entstanden aus dem Bürgerensemble im Schauspielhaus, hat sich der Verein zu einem festen Bestandteil der Magdeburger Kulturszene entwickelt. Mit dem Moritzhof als Spielstätte wächst die Reichweite stetig – das Publikum kommt längst nicht mehr nur aus der Stadt, sondern auch aus der Region und darüber hinaus.

Der Einstieg in die neunte Staffel „Liebestoll“ ist leicht: Vorkenntnisse aus früheren Staffeln sind nicht nötig. Jedes Jahr stehen neue Liebesgeschichten und Figuren im Mittelpunkt. Wer „Liebestoll“ besucht, taucht direkt ein in unterschiedlichste Szenen: Richard Wagner wird aus dem Takt gebracht, eine Frau wartet in der Fieberambulanz

↳ Liebestoll – Staffel 9

Preview 7.11.2025 um 19:30 Uhr
8.11.2025 um 15:30 Uhr
8.11.2025 um 19:30 Uhr
9.11.2025 um 15:30 Uhr

Kulturzentrum Moritzhof
Moritzplatz 1

www.theaterberuehrt.de

auf das Ende ihrer Ehe, zwei Studierende ringen mit Glaubensfragen und Selbstzweifeln.

Sieben Geschichten, inspiriert von wahren Begebenheiten, erzählen von Nähe, Sehnsucht und den vielen Facetten zwischenmenschlicher Beziehungen – mal humorvoll, mal nachdenklich, immer nah am Leben.

Tanz, Musik und Schauspiel verbinden sich zu einem Theatererlebnis, das neue Perspektiven eröffnet – auf Magdeburg und auf das, was Menschen miteinander verbindet.



↳ Entdecken
Sie die ganze
kulturelle
Vielfalt!

MUSEUM

Naturkundemuseum Magdeburg – 150 Jahre Vielfalt und Forschung



Das Naturkundemuseum Magdeburg feiert 2025 sein 150-jähriges Jubiläum und lädt Naturinteressierte zu einer faszinierenden Reise durch die Geschichte des Lebens auf der Erde ein.

Mit über 380.000 Objekten zählt es zu den größten naturkundlichen Museen in Sachsen-Anhalt. Die Ausstellung führt von den geologischen und kosmischen Grundlagen des Lebens über Fossilien bis hin zu beeindruckenden Tierpräparaten. Ein lebensgroßes Modell eines Buckelwals, ein sechs Meter langer Plateosaurus und majestätische Giraffen sind nur einige der Highlights, die die Vielfalt der Erde greifbar machen.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der regionalen Artenvielfalt Sachsen-Anhalts. In einem eigenen Ausstellungsbereich werden Biotope, Baumabgüsse und Vogelstimmen lebendig

präsentiert. Auch die Eiszeit und ihre Auswirkungen auf Flora und Fauna sowie die Entwicklung des Menschen werden anschaulich dargestellt.

Zum Jubiläum zeigt das Museum die Sonderausstellung „Natur im Fokus – 150 Jahre Sammeln und Erleben“, die die Geschichte der Sammlung und die Bedeutung naturkundlicher Forschung beleuchtet. Gäste können sich auf eine spannende Mischung aus historischen Exponaten und modernen Präsentationsformen freuen. Das Museum befindet sich gemeinsam mit dem Kulturhistorischen Museum in der Otto-von-Guericke-Straße im Herzen Magdeburgs.

↘ Alle Infos zum
Museum



Dommuseum Ottonianum – Mittelalter hautnah erleben

Seit 2018 erleben Gäste auf 650 Quadratmetern Ausstellungsfläche im Dommuseum Ottonianum erstaunliche Einblicke in das europäische Mittelalter.

Drei Themenbereiche stehen im Mittelpunkt: die Beziehung zwischen Kaiser Otto dem Großen und Königin Editha, die Geschichte des Erzbistums Magdeburg sowie spektakuläre archäologische Funde rund um den Dom.

Zu den herausragenden Artefakten zählen der Bleisarg der Königin Editha, Grabbeigaben der Erzbischöfe Wichmann von Seeburg und Otto von Hessen sowie architektonische Relikte aus der ottonischen Epoche. Ein Film zur Baugeschichte des Magdeburger Doms – der ersten gotischen Kathedrale auf deutschem Boden – ergänzt die Ausstellung multimedial.

Ein interaktives Highlight: Gäste können sich digital als Erzbischof oder Erzbischofin an die Seite von Kaiser Otto projizieren lassen. Nach dem Rundgang lädt das Café Editha mit Blick auf den Domplatz zum Verweilen ein.



↘ Tipp

**Winterstadtrundfahrt
mit Dommuseum Ottonianum
Magdeburg**

**November/Dezember &
Februar/März**
Fr & Sa: 13 Uhr

Dauer: 2 Stunden



↘ Weitere Infos
zum Dommuseum
Ottonianum
Magdeburg



VERANSTALTUNGEN IM WINTER

▾ LUMAGICA Magdeburg „In 80 Tagen um die Welt“

Der LUMAGICA Lichterpark lädt 2025 zu einer leuchtenden Weltreise ein und verspricht ein unvergessliches Erlebnis für Groß und Klein. Vom 1. Oktober bis zum 30. November 2025 verwandelt sich der Elbauenpark in Magdeburg in eine magische Kulisse, inspiriert von Jules Vernes Klassiker „In 80 Tagen um die Welt“. Gäste erwarten kunstvoll gestaltete Lichtfiguren, faszinierende Spezialeffekte und interaktive Klanginstallationen, die die Geschichte von Phileas Fogg und Passepartout auf einzigartige Weise erzählen. Zu den High-

lights gehören die spektakuläre Laser-Wassershow am Angersee und die eindrucksvolle Lichtinszenierung, die den Jahrtausendturm zum Strahlen bringt. Eine Reise rund um den Globus, die den Elbauenpark in besonderem Licht erstrahlen lässt.

▾ Infos & Tickets

www.lumagica.com



A large, vibrant advertisement for the LUMAGICA Magdeburg light show. The background is a dark night sky with a warm, golden glow. In the foreground, a wireframe figure of a man in a top hat and suit stands next to a suitcase. Behind him, various world-famous landmarks are illuminated with lights: Big Ben, the Eiffel Tower, the Pyramids of Giza, and a hot air balloon. To the right, a large, illuminated swan is visible. The LUMAGICA Magdeburg logo is at the top. A yellow circle contains the text 'ELBAUEN PARK'. At the bottom, the text reads 'AB 01.10.25 DER LICHTER PARK IN 80 TAGEN UM DIE WELT'. Below this, it says 'Tickets und weitere Informationen unter lumagica.com'. At the very bottom, there are logos for sponsors: mk, C.B.Z. ZAHLMANN, ElbauenPark MAGDEBURG, SAW, Volksstimme, and eventim+.

↘ MODAVISION – Metaversum | 22.11. 2025

Am 22. November 2025 wird die Hyparschale Magdeburg zum Schauplatz eines außergewöhnlichen Modeerlebnisses. Die MODAVISION zählt zu den größten Fashion-Shows Mitteldeutschlands und vereint in diesem Jahr unter dem Motto „Fashion trifft digitale Zukunft“ digitale Innovation mit stilistischer Extravaganz. Vor der eindrucksvollen Kulisse der Hyparschale entsteht ein Abend voller Glanz

und visionärer Designs. Die Show, moderiert von Holger Salmen, setzt neue Maßstäbe in der Inszenierung von Mode und Ästhetik.

↘ Mehr Infos

www.modavision.de/show/programm



↘ Weihnachtssingen im Dom | 18.12.2025, 19 Uhr | 19.12.2025, 17 und 19 Uhr

Beim traditionellen Weihnachtssingen des Magdeburger Domchores erstrahlt der Dom im warmen Licht hunderter Kerzen, während festliche Klänge den Raum erfüllen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene vereinen ihre Stimmen zu einem bewegenden Konzert, das Generationen verbindet und die Wunder der Weihnacht musikalisch erzählt. Wenn am Ende das Publikum gemeinsam „O du fröhliche“

anstimmt, liegt Weihnachten spürbar in der Luft. Ein besinnlicher Abend voller musikalischer Vielfalt und besonderer Atmosphäre.

↘ Infos & Tickets

www.magdeburgerdommusik.de/veranstaltungen/



↘ Advent in den Gewölben | 12.12.–14.12.2025

Zur Adventszeit verwandeln sich die historischen Gewölbe der Festung Mark in einen festlich geschmückten Ort voller Vorfreude. Musikalische Klänge begleiten die Gäste durch ein vielfältiges Angebot an kulinarischen Genüssen und winterlichen Getränken. Im stimmungsvollen Innenhof sorgen Märchenlesungen und täglich wechselnde Livemusik für kulturelle Abwechslung. Wer eine

Pause vom Trubel sucht, kann im Café „Das Stübchen“ bei Kaffee und Kuchen entspannen und die vorweihnachtliche Stimmung genießen.

↘ Mehr Infos

www.festungmark.com



Weitere Termine bis Februar 2026

- 31.10–02.11.2025 Winterträume Messe**
Messe Magdeburg
- 08.–09.11.2025 Töpfer-Herbstmarkt**
Festung Mark
- 14.–22.11.2025 32. Tonkünstlerfest „Französische Moderne“**
Gesellschaftshaus
- 22.11.2025 Nachtflohmart**
Messe Magdeburg
- 13.–14.12.2025 CAVALLUNA–Tor zur Anderswelt**
GETEC-Arena
- 23.12.2025 MDCC-Weihnachtssingen**
Avnet Arena
- 01.01.2026 Neujahrskonzert**
im Opernhaus um 18 Uhr
- 06.02.2026 Musikparade 2026**
GETEC-Arena
- 13.–15.02.2026 Gartenträume Messe**
Messe Magdeburg

↘ Zum Veranstaltungskalender



WEIHNACHTSZAUBER & JAHRESWECHSEL IN DER FESTUNG MARK

Irische Weihnacht 9.+ 10.12.	Advent in den Gewölben 12.- 14.12.	Udo Fröhliche mit Mister Panik 25.12.	Die große Silvesterparty 31.12.	Neujahrskonzert mit Tänzchentee 10.01.
--	--	---	---	--



Infos & Tickets



Eislaufen & Eisstockschießen*
TEL.: 0391/990 933 30
WWW.EISZEIT-MAGDEBURG.DE

*All Inclusive Angebote mit Getränken und Speisen ab 29,50 € im Dezember reservieren, auch für Firmenfeiern geeignet.



Führungen

November – März:
Mo - Do 11 Uhr & 15 Uhr / Fr & So 11 Uhr, 13 Uhr, 15 Uhr
Dauer: ca. 70 Minuten
Preis: 10 € (Ermäßigt zu 5 € / 8 € in 2025)
Treffpunkt: Infoshop der Grünen Zitadelle (gr. Innenhof)
Sonderführungen: Jederzeit auf Anfrage (mind. 2 Wochen vorher).

info@gruene-zitadelle.de
www.gruene-zitadelle.de
+49 391 5975 5940

2 für 1

Getränke-Gutschein

Vom Frühstücks-Cappuccino über den Mittags Aperol bis hin zum Wein beim Dinner, laden wir Sie auf das zweite, günstigere oder wertgleiche Getränk ein.



SPEISEKARTE



restaurant & cafe

Breiter Weg 21 www.cafe-flair.de

In Magdeburg sind die *Mäuse* los.



Magdeburger
Mäuse

DEINE
GUTSCHEIN-
KARTE

www.magdeburger-maese.de



www.magdeburger-maese.de

FORSCHUNG, WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT

Eine ideale Verbindung

Kurze Wege, große Erfolge: Wissenschaft und Wirtschaft arbeiten in Magdeburg eng zusammen.

Rund 20.000 Studierende lernen hier an Universität und Fachhochschule, Tür an Tür mit dem Fraunhofer-, Helmholtz-, Leibniz- und Max-Planck-Institut. Diese Häuser machen Magdeburg zu einem entscheidenden Forschungsstandort, dessen Potenzial Magdeburgs Unternehmen längst erkannt haben. Außergewöhnliche Forschungsprojekte werden hier in enger Zusammenarbeit realisiert. Innovative Unternehmen aus Medizintechnik und Neurowissenschaft haben sich angesiedelt. Firmennamen wie Neoscan Solutions GmbH und neotiv stärken Magdeburgs Vorreiterrolle in der Branche. Hier werden Apps zur Früherkennung von Alzheimer und MRT-Technik für Neugeborene entwickelt. Im Laufe der Zeit ist so ein komplettes Viertel für Magdeburgs Forschungs- und Gründerszene entstanden. Der ehemalige Handelshafen ist heute ein Wissenschaftshafen, mehr als 150 Millionen Euro werden hier investiert. Außen Klinker, innen Hightech: Zwischen historischen Kränen sowie alten Speicher-

und Silogebäuden entsteht eines der größten Forschungscluster des Landes. Die Stadt setzt auf mittelstandsfreundliche Wirtschaftsförderung und reagiert damit auf den strukturellen digitalen Wandel. Magdeburg bietet den mittelständischen Unternehmen besondere Kompetenzen und Leistungen wie das Mittelstandskompetenzzentrum 4.0 und internationale Netzwerke wie das Digital Innovation Hub. Hier wird Know-how ausgetauscht und die Unternehmen werden grenzüberschreitend unterstützt. Magdeburg steht für Innovationen und Ideen, das Netzwerk der Stadt ist groß.



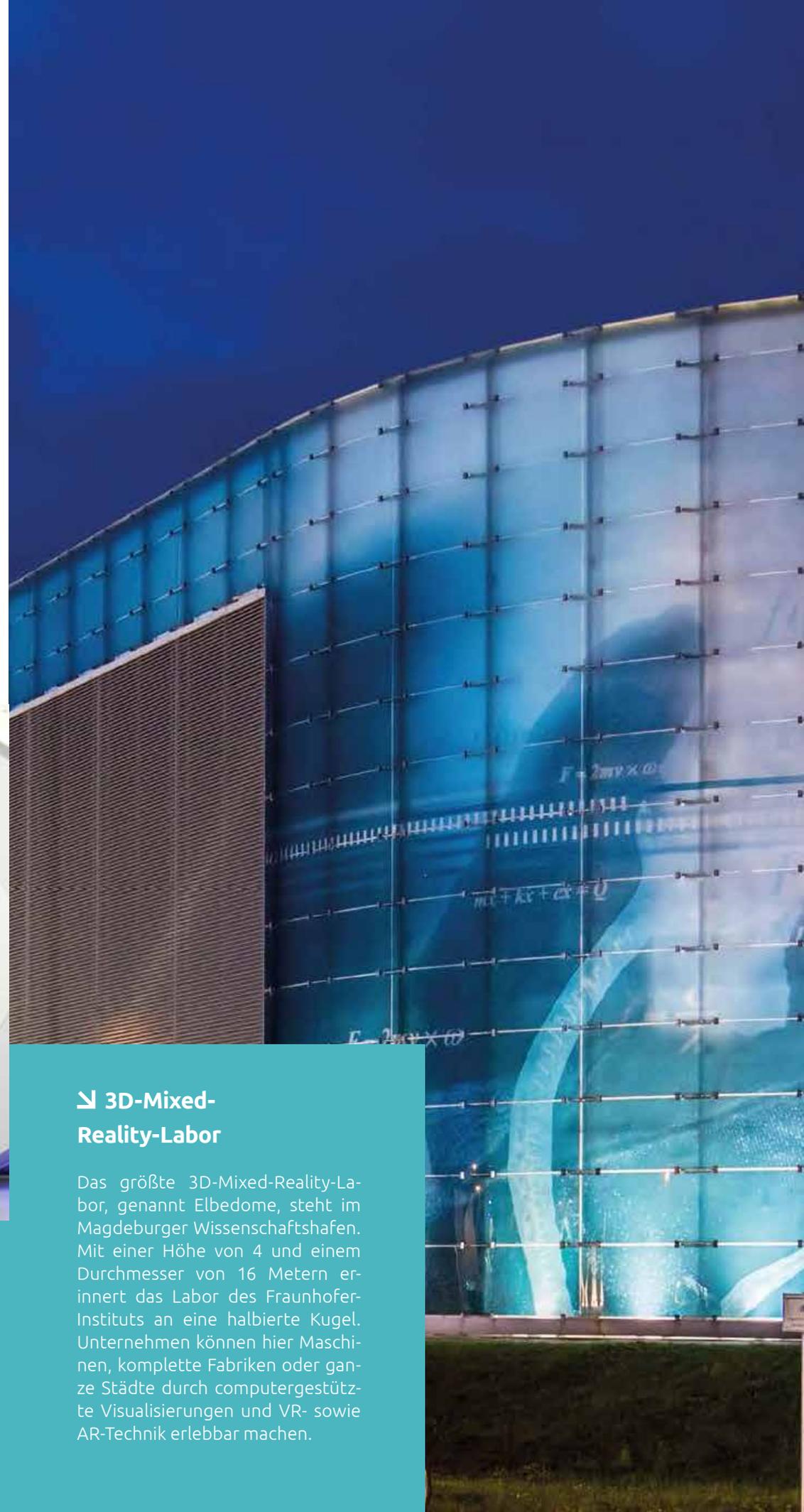
↘ Neugeborenen-MRT mit neo315 ist weltweit einzigartig

Eine MRT-Untersuchung ist für viele Erwachsene fast schon eine Selbstverständlichkeit. Doch für Kleinkinder und Säuglinge ist ein MRT deutlich schwieriger zu bewerkstelligen. Die Neoscan Solutions GmbH gab im Sommer 2023 ihr MRT-System neo315 für den europäischen Markt frei. Der Produktname ist aus der 30 cm weiten Patientenöffnung und dem 1,5 Tesla starken Hauptmag-

netfeld abgeleitet. Es ist der weltweit erste klinische 1,5-Tesla-MR-Magnet, der auf einem Hochtemperatur-Supraleiter (HTS) basiert und aufgrund seiner modernen Bauart und kompakten Bauform in fast jeden freien Raum passt. Die klinische Einführung des Geräts hat begonnen.

↘ 3D-Mixed-Reality-Labor

Das größte 3D-Mixed-Reality-Labor, genannt Elbedome, steht im Magdeburger Wissenschaftshafen. Mit einer Höhe von 4 und einem Durchmesser von 16 Metern erinnert das Labor des Fraunhofer-Instituts an eine halbierte Kugel. Unternehmen können hier Maschinen, komplette Fabriken oder ganze Städte durch computergestützte Visualisierungen und VR- sowie AR-Technik erlebbar machen.



SPORTSTADT MIT HERZ UND GESCHICHTE

Magdeburg auf dem Olymp

Champions-League-Gewinner, Weltmeister, Olympiasieger: Magdeburg ist als Sportstadt eine Macht. Ob Handball-Tempel, blau-weiße Fußballarena oder Weltklasse im Schwimmbecken – hier wird der Sport mit seinen Heldinnen und Helden gelebt, gefeiert und geliebt. Wer Magdeburg wirklich verstehen will, kommt daran nicht vorbei.



Magdeburg bebt. Tausende klatschen, trommeln, jubeln, als Ende August 2025 die Radprofis der Deutschland Tour auf dem Schleinufer ins Ziel sprinten. Aus der Vogelperspektive fangen die TV-Kameras die Elbe, die Menge – und einen weißen Schriftzug ein: „Sportstadt Magdeburg“. Ein Bild, das treffender nicht sein könnte: Sport ist hier Herzschlag, Stolz und Identität.

Magdeburg hat Heldinnen und Helden hervorgebracht, die Legendenstatus genießen, Vereine, die schon ganze Generationen prägten, und Fans, die ihre Farben leidenschaftlich leben. Aushängeschild sind die Handballer des SC Magdeburg: Deutscher Meister 2022 und 2024, Champions-League-Sieger 2023 und 2025, DHB-Pokalsieger 2024. Und das sind nur die Erfolge der jüngsten Vergangenheit. Unter Star-Trainer und Ur-Magdeburger Bennet Wiegert jagt

der SCM von Titel zu Titel, angefeuert von der legendären grün-roten Wand der Fans in der GETEC-Arena.

Gleich gegenüber schlägt das Herz des Fußballs. Die Avnet Arena, von vielen bis heute Heinz-Krügel-Stadion genannt, erinnert an den Europapokalsieg 1974 unter eben jenem Krügel, dem Meistertrainer. Nach dem Absturz bis in Liga 4 ist der 1. FCM inzwischen zurück im Profifußball. Gut 27.000 Fans feiern jede Zweitliga-Partie in Blau-Weiß.

Auch auf dem Wasser ist Magdeburg eine Sportmacht. Die Kanuten um Talente wie Moritz Florstedt und die traditionsreichen Ruderer holen Medaillen bei Olympia und der WM. Namen wie Bach, Waßmuth, Jährling oder Lutze prägen diese Erfolge bis heute.

Und wer über den Breiten Weg schlendert, spürt, wie sehr Sport hier zum Alltag gehört: Auf dem „Walk of Fame“ ehrt Magdeburg seine größten Heldinnen und Helden. Jeder Stern auf dem Pflaster erinnert an Triumphe, die die Stadt geprägt haben – so wie der Schriftzug am Schleinufer, der beim Radfinale in die Welt getragen wurde. Zwei Orte, eine Liebe: Sportstadt Magdeburg!



Schwimmstars fischen zuverlässig Medaillen aus dem Wasser

Wenn in Paris, Tokio oder Doha Medaillen ins Wasser fallen, platscht es bis nach Magdeburg. Denn hier, im Becken der traditionsreichen Elbeschwimmhalle, werden die Grundlagen für Weltklasse geschaffen. Unter Trainer-Ass Bernd Berkahn hat sich die Elbestadt zu einer Hochburg des Schwimmsports entwickelt – und ihre Athletinnen und Athleten schreiben Geschichte: Lukas Märtens wurde 2024 Olympiasieger, Isabel Gose schwamm in Paris zu Bronze, Florian Wellbrock krönte sich bereits in Tokio zum Olympiasieger.



Zu Magdeburger Festspielen wurden zuletzt auch die Schwimm-Weltmeisterschaften 2025 in Singapur: Insgesamt brachten Florian Wellbrock, Lukas Märtens, Isabel Gose, Oliver Klemet, Celine Rieder und Moesha Johnson sechs Medaillen mit nach Hause, fünf davon aus Gold.

Im Frühjahr hatte Märtens in Stockholm bei den Swim Open für eine Sensation gesorgt, als der Magdeburger über 400 Meter Freistil zum Weltrekord schwamm. Er blieb mit 3:39,96 Minuten als erster Schwimmer in der Geschichte auf dieser Strecke unter 3:40 Minuten.

All diese Erfolge sind kein Zufall, sondern das Ergebnis von jahrelanger Arbeit, harter Disziplin und einem sportverrückten Umfeld. Magdeburg lebt den Schwimmsport – auf den Rängen der Elbeschwimmhalle genauso wie auf den großen Bühnen der Welt.

Doch damit die Erfolgsgeschichte weitergeht, braucht es auch die passenden Rahmenbedingungen. Deshalb wächst der Druck, in der Elbestadt ein bundesweites Schwimmzentrum zu errichten. Denn wenn irgendwo der Beweis erbracht wurde, dass Wasser zu Gold werden kann, dann hier an der Elbe. Es wäre ein neues Kapitel, das in der Sportstadt aufgeschlagen wird.

SHOPPING IM ZENTRUM

Einkaufen und Wohlfühlen in Magdeburg

Magdeburg überrascht – besonders im Herzen der Stadt. Zwischen historischen Plätzen und moderner Architektur entfaltet sich eine lebendige Einkaufswelt.

Die Elbmetropole ist eine Einkaufsstadt. So abwechslungsreich wie Magdeburg selbst sind auch die Möglichkeiten zum Shoppen. Wer durch die Straßen und Passagen schlendert, entdeckt neben bekannten Marken auch individuelle Boutiquen, kreative Läden und besondere Genusssorte.

Die zentrale Einkaufsmeile zieht sich über 2,5 Kilometer vom Opernhaus am Universitätsplatz bis zum Hasselbachplatz, einem beliebten Treffpunkt. Am Breiten Weg, der einst als schönste Barockstraße Deutschlands galt, haben Boutiquen mit persönlichem Service, lokalen Trends und individuellen Produkten ihren Sitz. Beim Schlendern fallen historische Bauten und Sehenswürdigkeiten wie das Hundertwasserhaus ins Auge. Das macht den Bummel zum Rundumerlebnis.



In den vergangenen Jahren hat sich das Angebot in der Innenstadt sichtbar verändert. Wer im Herzen der Stadt unterwegs ist, entdeckt neben klassischen Geschäften Concept Stores, Vintage-Läden oder Ateliers für Mode, Schmuck und Wohnaccessoires – oft in direkter Nachbarschaft zu Anbietern für Sport- oder Alltagsartikel.

Wer in Magdeburgs Stadtkern einen Einkaufsbummel macht, steuert unwei-

gerlich über den Breiten Weg und die Ernst-Reuter-Allee die beiden beliebten Shoppingmalls an. Das Allee-Center Magdeburg ist mit mehr als 150 Geschäften auf drei Etagen ein zentraler Anlaufpunkt und bietet so ziemlich alles, was das Einkaufsherz begehrt. Mode, Elektroartikel, Schmuck, Geschenke oder Spielzeug: Die Auswahl an Produkten und Marken ist breit gefächert.

Tipps

Magdeburger Mäuse – der Gutschein für die ganze Stadt – einlösbar bei zahlreichen Geschäften

Gleich gegenüber vom Hauptbahnhof liegt ein weiteres großes Einkaufszentrum: Das City Carré bietet mit über 50 Geschäften, Gastronomie- und Dienstleistungsangeboten den richtigen Mix. Hier kaufen Magdeburger ebenso gern ein, wie sie flanieren oder Veranstaltungen besuchen. In beiden großen Einkaufszentren werden mehrfach im Jahr Ausstellungen oder Mitmachaktionen präsentiert. An das City Carré schließt sich zudem direkt das CinemaxX an.

Als dritter großer Shopping-Anlaufpunkt in der Innenstadt sticht Galeria Karstadt Kaufhof hervor. Das Warenhaus ist schon von außen ein Hingucker: Die denkmalgeschützte Original-Außenfassade aus den 70er-Jahren mit gewundenen Stabelementen kennt jeder Magdeburger. Wo einst das „Centrum“ Produkte der Volkseigenen Betriebe und „Bückerware“ angeboten hat, vereinen sich heute moderne Bereiche wie Mode, Ausstattung und Delikatessen unter einem Dach.

Zum neuen Magdeburger Souvenirshop



ALLEE-CENTER
MAGDEBURG

150 Shops | 1.300 Parkplätze

MAGDEBURGS
BESTE
AUSWAHL!

**ECHT
GENIAL
SHOPPEN**

**150 GESCHÄFTE, CAFÉS UND RESTAURANTS
GANZ NACH EUREM GESCHMACK**

Superdry®



snipes®

TOMMY HILFINGER



JACK & JONES

KULT

Levi's

VERO MODA

WINTERLICHES WUNDERLAND RUND UM MAGDEBURG

*Zauberhafte Ausflugsziele in der
Adventszeit*



Wer dem städtischen Trubel für einen Tag entfliehen möchte, findet in den umliegenden Orten stimmungsvolle Weihnachtsmärkte, kulturelle Highlights und Erlebnisse für die ganze Familie. Zwei charman- te Ziele: die Altstadtweihnacht in Burg und der Sternenmarkt in Haldensleben.

Adventsromantik in Burg bei Magdeburg

Am dritten Adventswochenende, vom 12. bis 14. Dezember 2025, verwandelt sich die Altstadt von Burg in ein festliches Gesamtkunstwerk. Historische Gebäude, liebevoll dekorierte Gassen und ein mittelalterlicher Weihnachtsmarkt am Weinberg schaffen eine Atmosphäre für besondere Momente.

Zwischen Fachwerk und Stadtmauer erwartet die Gäste ein Markt mit traditionellem Handwerk, regionalen Produkten und herzhaften sowie süßen Leckereien. Musik, Theater und Mitmachaktionen sorgen für Unterhaltung bei Groß und Klein. Garantiert eindrucksvoll ist der Blick vom Weinberg auf die Altstadt – ein Panorama, das viele gerne mit der Kamera festhalten.

➤ Weitere Highlights der Altstadtweihnacht

Steinhaus Kulturbrauerei: Am **12. Dezember** ab 18 Uhr beginnt die Glühweinnacht mit geselliger Stimmung.

Historische Gerberei: Am **13. Dezember** von 15 bis 21 Uhr findet dort ein nostalgisches Fest mit Musik und Kulinarik statt.

Stadtbibliothek Brigitte Reimann: Am **13. Dezember** um 16 Uhr öffnet sich das Bilderbuchkino für kleine Geschichtenliebhaber (Anmeldung erforderlich).

benvivo-Kulturturn: Am **13. Dezember** zwischen 15 und 18 Uhr warten kreative Mitmachmöglichkeiten in der Weihnachtswerkstatt.

Kirche St. Johannes der Täufer: Am **14. Dezember** um 14 Uhr erklingt ein stimmungsvolles Adventskonzert.

Alle Veranstaltungsorte sind bequem zu Fuß erreichbar und der Eintritt ist bei vielen Events frei.



Sternenmarkt in Haldensleben

Vom 6. bis 21. Dezember 2025 verleihen 300 leuchtende Sterne dem Sternenmarkt in der Haldenslebener Innenstadt ein einzigartiges Flair. In der liebevoll gestalteten Winterkulisse lässt sich nach Herzenslust bummeln, bewundern und genießen.

Ein Highlight: Täglich öffnet der Weihnachtsmann mit seiner historischen Feuerwehr ein Fenster des Adventskalenders an den Markthäusern. Dazu wird ein Märchen auf die Fassade des Rathauses projiziert – ein zauberhafter Moment für Kinder und Erwachsene.

Wer es sportlich mag, dreht ein paar Runden auf der Eisbahn. Kreative können sich beim Basteln austoben, während Musikdarbietungen und Figurentheater für magische Stimmung sorgen. Glühwein, Punsch und winterliche Köstlichkeiten runden das Erlebnis ab.

➤ Öffnungszeiten

Montag–Donnerstag: 16–20 Uhr
Freitag–Samstag: 15–22 Uhr
Sonntag: 15–20 Uhr



© Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH - Regio-Koast



zum Ticketshop

Theater

in der

Grünen Zitadelle

Comedy - Kabarett - Konzerte - Lesungen - Komödien - Musicals

Theater Grüne Zitadelle, Breiter Weg 8a, 39104 Magdeburg | www.theater-zitadelle.com

Wir sind Boulevard - Mitten in Magdeburg!



Otto-v.-Guericke-Str. 68-73
39104 Magdeburg
www.naturkundemuseum-magdeburg.de



Natur im Fokus

150 Jahre Sammeln und Erleben

Jubiläumsausstellung
vom 24. Oktober 2025
bis 31. Mai 2026



Solequell Bad Salzelmen

Baden. Saunieren. Wohlfühlen.



Tauchen Sie ein in die Welt der Entspannung im Solequell. Spüren Sie die wohltuende Kraft der natürlichen Sole in unserem weitläufigen Badebereich, genießen Sie unsere Saunaangebote oder lassen Sie sich bei einer Massage verwöhnen. Ab Oktober begrüßt Sie unser neues **Bistro-Team**.

Solequell Bad Salzelmen – Ihr Ort für Gesundheit und Erholung.



Solequell Bad Salzelmen

Dr.-Tolberg-Str. 33 | 39218 Schönebeck (Elbe)
Tel. 03928 7055-66
E-Mail: info@solepark.de
www.facebook.com/solequell

Öffnungszeiten

Mo.-Mi. 10.00 - 21.00 Uhr
Do., So. 09.00 - 21.00 Uhr
Fr., Sa. 09.00 - 22.00 Uhr

Kurpark Bad Salzelmen



Entdecken. Erleben. Entspannen. Seit 1802.

Ein Spaziergang durch den Kurpark bietet Erholung pur. Im Kunsthof können Sie in die Geschichte der Salzgewinnung eintauchen oder in der Salzgrotte wohltuende salzige Luft einatmen. Zudem finden im Park zahlreiche Veranstaltungen statt. Eine ideale Wahl für Ruhe, Kultur und Natur.

SOLEPARK
Badepark 1 | 39218 Schönebeck
Telefon: 03928 7055-0
www.solepark.de





MAGDEBURG FÜR ALLE

Die Elbmetropole fühlt sich einem „Tourismus für alle“ verpflichtet.

Magdeburg ist Sachsen-Anhalts zweiter geprüfter barrierefreier Tourismusort.

Seit 2011 ist die Stadt Mitglied der AG „Leichter Reisen“. Zusammen mit neun weiteren Städten und Urlaubsregionen in Deutschland leisten die Mitglieder dieser AG Pionierarbeit bei der Entwicklung von Reiseangeboten für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen. Reisen mit Handicap haben somit die Möglichkeit, nahezu vollumfänglich die Stadt Magdeburg touristisch erleben zu können. Tourismus für alle zu ermöglichen – das ist unsere Motivation, unsere Angebote weiterzuentwickeln und möglichst vielen Gästen zugänglich zu machen.

Mehrere Magdeburger Unternehmen und Einrichtungen der Stadt tragen das Gütesiegel „Barrierefreiheit geprüft“. Unabhängige Fachkundige haben alle Zertifizierten zunächst auf Herz und Nie-

ren in Sachen Barrierefreiheit geprüft. Dabei stehen bundesweit einheitliche Kriterien zu Bewegungsfreiheit, Mobilität und unbeeinträchtigter Aufenthaltsqualität im Fokus. Und jährlich kommen weitere Partner dazu.

Möchten Sie mehr über barrierefreies Reisen in Magdeburg erfahren, schauen Sie in unsere Broschüre „Tourismus für alle – Magdeburg barrierefrei“. Alles Wissenswerte zu barrierefreien Sehenswürdigkeiten, Hotels, touristischen Angeboten, Kulturprogrammen und vielem mehr finden Sie hier auf einen Blick.

➔ Mehr Infos zum barrierefreien Reisen in Magdeburg



Rettet Weihnachten!

Ihr Outdoor-Escape in Magdeburg

Gemeinsam rätseln, Codes knacken - und am Ende das Fest retten.



- ★ Das weihnachtliche Rätsel-Abenteuer für Familien, Freunde und Firmen.
- ★ Zwei Stunden voller Spannung, Spaß und Teamgeist – mitten in Magdeburg.
- ★ Perfekt als Weihnachtsfeier oder im Advent.



Lukullus-Tours®

☎ 0391 24 20 30 21

CHRISTMAS ADVENTURES



JETZT BUCHEN:

LUKULLUS-TOURS.DE



Entdecken Sie Magdeburg mit den TouristCards.

Bequem und preisgünstig machen Sie Ihren Aufenthalt zu etwas ganz Besonderem: Sie genießen die freie Fahrt mit allen Straßenbahnen und MVB-Bussen im Stadtgebiet und profitieren von **attraktiven Rabatten bis zu 50 %** bei mehr als 25 Partnern der Stadt.



www.magdeburg-touristcard.de



Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH

Domplatz 1b (Haus der Romanik) | 39104 Magdeburg
Tel.: +49 391 8380-321 | **Mail:** kontakt@magdeburg-tourist.de

IMPRESSUM:

Herausgeber: Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH, Aufsichtsratsvorsitzende Sandra Yvonne Stieger, Geschäftsführer Hardy Puls, Domplatz 1b, 39104 Magdeburg, Tel.: +49 391 8380-321, Fax: +49 391 8380-397, Mail: kontakt@magdeburg-tourist.de, www.visitmagdeburg.de

Titelmotiv: ©Uwe Graf/AdobeStock | **Bildnachweis:** ©1. FC Magdeburg – S.44 mitte; ©Andreas Lander – S.5 oben li, S.5 mitte li, S.9 oben, S.14 oben, S.14 mitte, S.15 oben, S.18, S.20, S.22 mitte, S.27, S.28, S.29, S.31, S.35 oben, S.38 oben, S.43, S.46, S.5 unten li, S.32 mitte; ©Dar1930/AdobeStock – S.5 oben re, S.10 unten; ©Dirk Mahler – S.34; ©exclusive-design/AdobeStock – S.11 oben; ©Franziska Ceora – S.44 unten; ©Gotthard Demmel – S.39; ©Ingo Treuherz – S.22 oben; ©Mark Lämmchen/AdobeStock – S.25 oben; ©Johannes/AdobeStock – S.19 mitte; ©Katrin Ribbe – S.32 unten; ©LUMAGICA – S.36; ©Maresol/AdobeStock – S.15 mitte; ©Matthias Piekacz – S.9 unten, S.52; ©Michael Hünerbein – S.38 unten; ©Michael Palatini – S.45 oben, ©Michael Tewes/AdobeStock – S.10 oben; ©MNStudio/AdobeStock – S.11 unten, S.12; ©NDABCREATIVITY/AdobeStock – S.13; ©neomingo GmbH – S.19 oben; ©neurobite/AdobeStock – S.26; ©Otto-von-Guericke-Universität – S.42; ©Panorama/AdobeStock – S.16 mitte; ©Sinuswelle/AdobeStock – S.24 oben; ©Sabine Lehrer – S.23 oben; ©Haldensleben – S.5 unten re, S.48; ©Sven Sonnenberg – S.8 unten; ©S. Abramkina – S.47; ©Syda Productions/AdobeStock – S.8 oben; ©Tom Kolodziej – S.33; ©totojang1977/AdobeStock – S.17 oben; ©Uli Bittner – S.16 unten; ©Vanillekind – S.17 unten, ©Viktoria Kühne – S.23 unten; ©MMKT – S.35 unten; ©Christian Buhtz/AdobeStock – S.5 mitte re, S.24 unten; ©formflut – S.14 unten,

Redaktion: Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH | **Konzept/ Gestaltung:** Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH; dripstyle designstudio – Eileen Assel | **Texte:** agentur pres(s)tige | **Lektorat:** NUREG GmbH
Druck: Fischer Druck GmbH | **Stand:** Oktober 2025
 Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.



KULTURHISTORISCHES
 MUSEUM
 MAGDEBURG



Erbaung (an) der Vergangenheit

Der Magdeburger Dom
 und die Wiederentdeckung
 des Mittelalters in Preußen

Sonderausstellung
 12. September 2025 -
 17. Mai 2026

Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr
 Sonnabend und Sonntag 10 bis 18 Uhr
 Otto-von-Guericke-Straße 68-73
 39104 Magdeburg

FAIRTIQ

Deine Ticket-App.

App-Bonus:

Für nur

3€ am Tag

ohne Stau
in Magdeburg
fahren.



**Wischen.
Einsteigen.
Losfahren.**



Aktion gilt bis 31.12.2025



marego.

Alle Infos: ☎ 0800 5481245 | mvbnet.de/fairtiq



ottostadt
magdeburg
tourismus

Tourist Information Magdeburg

Breiter Weg 22 | 39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 63601-402 | Mail: info@visitmagdeburg.de

www.visitmagdeburg.de